

M Ü N C H E N
CITY



GLOCKENBACH LEHEL NYMPHENBURG INNENSTADT BOGENHAUSEN

Einen Tank werden Sie nicht finden. Sein Herz spüren Sie sofort.

**Der erste vollelektrische Porsche.
Soul, electrified. Der neue Taycan.**

Ab sofort bestellbar in Ihren Porsche Zentren in München.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Porsche Zentrum Olympiapark

SZM Sportwagen Zentrum
München GmbH
Triebstraße 37
80993 München
Tel. +49 89 159399-0
Fax +49 89 159399-99
www.porsche-olympiapark.de

Porsche Zentrum München

SZM Sportwagen Zentrum
München GmbH
Schleibingerstraße 8
81669 München
Tel. +49 89 480019-11
Fax +49 89 480016-11
www.porsche-muenchen.de

Porsche Zentrum München Süd

SZM Sportwagen Zentrum
München GmbH
Drygalski-Allee 29
81477 München
Tel. +49 89 660087-0
Fax +49 89 660087-95
www.porsche-muenchen-sued.de

Stromverbrauch kombiniert 26,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km
Stand: 09/2019



PORSCHE

Liebe Leserin, lieber Leser,



jetzt geht es bald wieder los: Regen, Nebel, Schnee und keine Parkplätze in der City. Doch ich hoffe, Sie lassen sich die Kauflaune nicht so schnell verderben und genießen stattdessen das alljährliche Treiben, das in der Adventszeit in den Fußgängerzonen, Boutiquen und Shoppingzentren stattfindet. Wir haben in dieser Ausgabe jede Menge Geschenkideen für das Fest der Liebe (siehe Seite 22 bis 27).

In der Wintermode 2019/20 gibt es wieder viele Möglichkeiten, auch bei Schnee und Eis toll auszusehen. MünchenCITY hat nach den Modetrends für diesen Winter gesucht und einige Highlights für Sie zusammengestellt, die bei frostigen Temperaturen im Kleiderschrank nicht fehlen sollten.

Vergessen Sie aber bei all dem vorweihnachtlichen Trubel nicht, Auszeiten einzuplanen. Egal ob Sie nur einen Ausflug zum Rodeln machen oder gleich einen Winterurlaub buchen, eine Schlittenfahrt bei Tag oder Nacht ist pures Vergnügen für die ganze Familie.

Ich bedanke mich mit dem gesamten Team, das zum Gelingen unserer Magazine beiträgt, bei unseren Leserinnen und Lesern sowie unseren Kunden für die Treue und freue mich auf ein Wiedersehen im Jahr 2020.

Mit herzlichen Weihnachtsgrüßen

Sabina Würz
Herausgeberin-Chefredakteurin

BED for LIVING entstand aus der Idee, ein gesundes Bett in ein bequemes Designsofa zu verwandeln.

Schweizer Schlafsofas für einen gesunden Schlaf

Nicht Bettsofa – sondern Bett und Sofa

Die Firma Swiss Plus mit Sitz in der Schweiz stellt seit 20 Jahren unter der Bezeichnung BED for LIVING Bettsofas her. Das Konzept ist kompromisslos und spannend. Jedes Bettsofa wird zuerst als reines Bett für einen gesunden Schlaf konzipiert. Das Grundsystem basiert auf einem langlebigen Stahlrahmen mit Buchenlattenrost, der den Körper an den richtigen Stellen stützt. Für die optimale Abrundung des Schlafsystems sorgen eigens entwickelte Matratzen. Diese verfügen über zwei unterschiedlich gestaltete Flächen: eine optimiert für gesunden Schlaf und eine für bequemes Sitzen. Das Wenden der Matratze bietet den zusätzlichen Vorteil, dass man das Gesicht beim Schlafen nicht an derselben Stelle bettet, wo zuvor jemand gegessen hat. Mit an Bord als Ent-

wicklungspartner für das Schlafsystem ist die Firma Bico AG – ein in der Schweiz wohlbekannter Name im Bereich Schlafergonomie. Erst wenn die Liegequalität restlos überzeugt, folgt die Überlegung, wie aus dem Bett in wenigen Handgriffen ein Sofa wird. Und dieses wiederum soll dank filigraner Form und viel Bodenfreiheit der Eleganz eines reinen Sofas in nichts nachstehen. Das verblüffende Resultat sind preisgekrönte Designsofas, denen man das Bett nicht ansieht. Und gleichzeitig ergonomische Betten, in denen man gesund schläft.



Im Bild links: „BED for LIVING Doppio“ überzeugt als ergonomisches Doppelbett, aber auch als elegantes Designsofa. Im Bild rechts: Jörg Keller, Gründer und Inhaber der Firma Swiss Plus.

Ein Service der sowohl die Umwelt als auch die Brieftasche schont

Ressourcen schont man dann am effizientesten, wenn man ein Produkt lange behält. Swiss Plus bietet für seine Bettsofas deshalb einen zeitlich unbegrenzten Revisionservice an. Alle Matratzen werden ausgetauscht und die Bezüge mit einem neuen Stoff oder Leder nach Wahl bezogen. Nach dieser Auffrischung sieht auch ein gebrauchtes Bettsofa wieder aus wie neu – und dank der langlebigen Mechanik im Inneren fühlt es sich auch immer noch so an. Ein sinnvoller Service, der neben der Brieftasche auch noch die Umwelt schont.

Swiss Plus AG – Showroom München

Thierschstr. 38, 80538 München Öffnungszeiten:
Ihre Ansprechpersonen: Di–Fr 11.00 bis 18.30 Uhr
Wilhelmine & Hubert Drexl Sa 10.00 bis 16.30 Uhr
Telefon: 0172 389 01 96
muenchen@swissplus.de www.swissplus.de

6

lifestyle

Auf zwei Kufen ins Winterglück

Die schönsten Schlittentouren in den Alpen

*Winterfreuden auf einer 5,5 Kilometer
langen Schlittenfahrt in den Sextener
Dolomiten. Fotos: ©Manuel Kottersteiger*



Panorama-Rodeln im Südtiroler Sexten

Im legendären Sexten rodelt man im Angesicht der 3.000 Meter hohen Rotwandspitze auf einer 5,5 Kilometer langen Rodelstrecke ins Glück. Der Kontrast der steilen Berghänge der Dolomiten zu den sanfteren Hängen der Rotwandwiesen versinnbildlicht die ganze Schönheit der Alpen. Der Start der Tour beginnt auf 2.000 Metern Höhe gleich neben der Bergstation. Die Kurven sind extra abgesichert und mithilfe von Tunneln fahren Rodler gefahrlos unter den Pisten hinweg. ➔

Schlittenfahren hat etwas Magisches. Die Schwerkraft zieht uns wie von Geisterhand bergab, Bäume beginnen an uns vorbeizufiegen, während wir gänzlich ohne unser Zutun lautlos ins Tal gleiten. Allenfalls der Schnee unter unseren Kufen knirscht ein wenig, wenn es ihm zu toll wird. Es ist der Traum unserer Kindheit, in die wir uns sofort zurückversetzt fühlen. Dennoch sind wir ganz im Hier und Jetzt. Wenn die rasante Abfahrt dann noch mit einem Alpenpanorama gekrönt ist und hinter der nächsten Kurve schon eine warme Hütte mit offenem Feuer und köstlichen Schmankerln wartet, wird aus der Rodeltour etwas ganz Besonderes: Der Ausflug in die Vergangenheit wird zu einer neuen Erinnerung, die lange im Gedächtnis bleibt. MünchenCITY stellt einige der schönsten Schlittenrouten der Alpen vor: für Familien, für Genießer, für Draufgänger oder Müßiggänger.



Auf zwei Kufen vom Gipfel gen Tal zu rutschen kann eine rasante oder eine gemütliche Alternative zum herkömmlichen Wintersport sein. Denn abseits der Pisten entdeckt man oft die stillere, urige Seite der Skigebiete. Auf den schönsten Rodeltouren der Alpen erklingt meist nur das Lachen der Gleichgesinnten, die sich auf dieses Abenteuer eingelassen haben. ➔

©DGM Photo-stock.adobe.com



MODE SCHMUCK LIFESTYLE GENUSS

BETHGE *Charlotte* CLASSICO



KOSMETIK



K U H N
Maßkonfektion

MARCCAIN

Marc Cain Collections

LIEBESKIND
Berlin



MYTHERESA

TORQUATO

Les Deux
RESTAURANT & BRASSERIE
BY KIEFFER



www.schaefflerhof.de

Zwischen Marien- und Odeonsplatz – Shoppen im Herzen von München



Winteridylle in Alta Badia

Die Naturrodelbahn „Tru Liösa Foram“ startet am Piz Sorega auf 2.003 Metern Höhe und verläuft durch Wiesen und Wälder unterhalb der Kabinenbahn bis nach San Cassiano auf 1.537 Metern. Die Landschaft längs der Route ist von bezaubernder Schönheit: Von den beschneiten Almwiesen des Hochplateaus gleitet man in den Foram Wald und nimmt am Zielschuss bis ins Tal gut Fahrt auf. Die Neigung der Rodelbahn beträgt durchschnittlich etwa 10 bis 15 Prozent. Zur Sicherheit wurden auch 2,3 Kilometer der Trasse mit Holzschutz versehen. Mit der Kabinenbahn Piz Sorega ab San Cassiano erreicht man die Rodelbahn mehr als bequem. ➔



©Neue Roskopf GmbH

Mit historischem Flair in Sterzing

In der Nähe des mittelalterlichen Städtchens Sterzing befindet sich die längste Rodelbahn Südtirols und Italiens. Im sonst eher beschaulichen Skigebiet Roskopf/Sterzing im Wipptal düst man zehn Kilometer über Serpentina, durch den Wald und über 17 Kehren mit Blick auf das pittoreske Stadtzentrum Sterzings hinab und legt dabei 900 Höhenmeter zurück. Die Rodelbahn ist voll beschneit und durchweg beleuchtet. Der Roskopf bietet mit kurzen flachen Passagen eine abwechslungsreiche Rutschpartie. Der Einstieg der ausschließlich für Rodler freigegebenen Strecke liegt direkt neben der Bergstation.

©Hof Dräger-stock.adobe.com



©romy.mitterlechner-stock.adobe.com



©Wildkogel-Arena.at

Wilde Fahrt auf dem Wildkogel

Auf der längsten beleuchteten Rodelbahn der Alpen am Wildkogel geht es stattliche 14 Kilometer und 1.300 Höhenmeter hinunter. Bei der fast 40-minütigen Rodelpartie können bis zu 50 Kilometer pro Stunde erreicht werden – von dem, der sich's traut! Den Anfang der Rodelstrecke Bramberg im Skigebiet Wildkogel-Arena entdeckt man ganz bequem mit der Gondelbahn. ➔



©St. Moritz Tourismus AG/Filip Zuan

Märchenhafte Aussicht in der Schweiz

Eine halbe Stunde vom legendären St. Moritz entfernt wartet im Skigebiet Engadin St. Moritz eine der schönsten Rodelstrecken der Schweiz auf Individualisten, die das Besondere suchen. Über Viadukte fährt man von Preda aus mit der Rhätischen Bahn zum Startpunkt der Rodelbahn Bergün. Hier können Romantiker und solche, die es werden wollen bei Beleuchtung und unter Sternenlicht bis kurz vor Mitternacht auf der sechs Kilometer langen Bahn bis in die Nacht hinein fahren.

Das Dorf Bergün in Graubünden.
©Joseph Maniquet-stock.adobe.com



Aufstieg zum Faulhorn. ©architekturimbild-stock.adobe.com

Auf die Länge kommt es an

Die längste Rodelbahn der Alpen, der Big Pinenfritz ist mit 15 Kilometern und 1.600 Höhenmetern perfekt für wahre Rodelfreaks. Sie ist zwar nicht direkt mit einer Gondelbahn erreichbar, sondern mit einer zweieinhalbstündigen Winterwanderung von der Bergstation First zum Faulhorngipfel auf 2.681 Meter verbunden. Entschädigt werden Schlittenfreunde mit winterlichen Ausblicken auf Berühmtheiten wie Eiger, Mönch und Jungfrau. ➔

Blick auf die Eiger Ostflanke.
©Grindel-stock.adobe.com



Hüttenklassiker in Saalbach

Die 3,5 Kilometer lange Naturrodelbahn Hochalm im Heutal macht nach einer kulinarischen Stärkung in der Jausenstation „Hochalm“ am Fuße des Sonntagshorns auf 1.460 Metern Höhe besonders viel Spaß. Dank einer deftigen Kasnockenpfanne oder süßem Topfenstrudel mit Vanillesoße kann man sein Kampfgewicht für die Abfahrt sogar erhöhen und kommt so noch schneller und glücklicher ans Ziel. ➔



Rodeln am Wallberg

Wer in Oberbayern rodeln will, der ist am Tegernsee goldrichtig! Denn hier gibt es eine ganze Reihe von Rodelpisten, allen voran eine der längsten Naturrodelbahnen Deutschlands am Wallberg bei Rottach-Egern. Ganze 6,5 Kilometer lang – das entspricht etwa einer halben Stunde – können sich Rodelfreunde hier bergab ins Vergnügen stürzen. Damit alles mit rechten Dingen zugeht und keiner ab vom Schuss landet, wird die Bahn, die man per pedes oder Wallbergbahn erobern kann, täglich neu präpariert und überprüft. Wer keinen eigenen Schlitten hat, kann sich an der Talstation der Wallbergbahn einen ausleihen. Da die Wallbergstrecke nicht ganz ungefährlich ist, empfiehlt sich das Tragen eines Helmes auch für geübte Fahrer. ■

© Tegernseer Tal Tourismus GmbH/Dietmar Dangler

**EXKLUSIV.
LUXURIÖS.
UNVERGESSLICH.**

Belvita
LEADING WELLNESSHOTELS
SÜDTIROL



www.belvita.it





Winterzeit im Forsthofgut

Unser Hotel Forsthofgut liegt direkt an der Piste und ist Ihr zentraler Ausgangspunkt in das Skigebiet Saalbach-Hinterglemm-Leogang-Fieberbrunn. Mit der Skipiste direkt am Hotel und der nur 200 Meter entfernten Gondelbahn Asitz starten Wintersportler schnell und einfach ins Skivergnügen. Durch den hoteleigenen Skiverleih, dem Basislager und dem Skischul- und Skikarten-Service direkt im Hotel gestalten wir Ihren gesamten Urlaub so unkompliziert wie möglich.

JETZT BUCHEN

INFO@FORSTHOFGUT.AT ODER +43 6583 - 8561

WWW.FORSTHOFGUT.AT

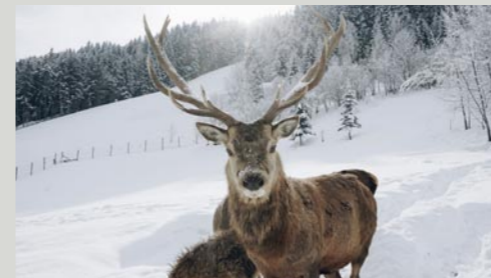


ENTSPANNUNG IM
waldSPA AUF 3.800M²



GEFÜHRTE FACKELWANDERUNG

HOTELEIGENES WILDGEHEGE



SPORTPOOL BERGFRISCHE



KOSTENLOSER RODELVERLEIH

Angebot

PULVERSCHNEE OLÈ

3-7 Nächte,

01.12.2019 - 01.02.2020

ab Euro 805 pro Person



BAR & NATURAPOTHEKE BOTANIST

Direkter Einstieg in den Skicircus

SAALBACH-HINTERGLEMM-LEOGANG-FIEBERBRUNN



Geschenke-Tipps der MünchenCITY-Redaktion – für Sie ausgewählt.

Whobertus Dry Gin

Der Premium-Gin wird in Berchtesgadens Bergen nach dem ältesten Wacholderbrennrecht Bayerns von 1692 gebrannt. Der preisgekrönte Gin verbindet Zitrus- mit Lavendel- und Wacholdernoten. UVP 34,90 €

Erhältlich bei Dallmayr, beim Premium Rewe in den FÜNF HÖFEN, bei Kaufhof Gourmet am Marienplatz und online unter www.whobertus.com



HANDMADE LUXURY

Cognac – die Farbe dieser Herbst-/Winter-Saison. Die Stiefeletten aus weichem Kalbsleder mit feminin geschopptem Schaft schmeicheln jedem Outfit und sind mit ihren 6-cm-Absätzen elegant und bequem zugleich. 620 €

UNÜTZER MÜNCHEN

Exklusive Schuhe und Mode für Damen und Herren
Stollbergstraße 17/Ecke Maximilianstraße 30
Tel. 089/22 32 92, www.unuetzer.com



„Valerie“ in Color-Blocking

Das weitgehende Weglassen von Metalldetails verleiht der Tasche aus vegetabil gegerbtem Kalbsleder Leichtigkeit und stellt die luxuriöse Verarbeitung in den Vordergrund – ein Highlight der Frühjahr/Sommer-Kollektion 2020, ab Mitte Dezember im Online-Shop und ab Januar u. a. bei Ludwig Beck und Marstaller erhältlich. Maße: 31 x 24 x 18,5 cm; UVP 439 €

MEGGY K. MUNICH

www.meggy-k-munich.com



Gipfelblock – Die beliebten Bergketten unserer Alpenregion. Preis: 9,80 Euro.

Gipfelcube: Preis 16,50 Euro

Mangfallblock – Dieser Notizblock ist unser Dankeschön an die Mangfall. Preis: 9,80 Euro.
Mangfallcube. Preis 16,50 Euro.

Gmund Papier Shop

Mangfallstraße 5, 83703 Gmund am Tegernsee
www.gmund.com/papiershop

Stricktücher im Trachtenlook
Die edlen Stricktücher aus 100 Prozent Merinowolle extrafein sind eine kuschelige Alternative zur Trachtenjacke, können aber auch lässig zur Lederjacke kombiniert werden. Jedes Tuch ist ein Unikat, denn zu den 14 Grundfarben kann die Kundin den von Hand gehäkelten zweifarbigen Rand individuell aussuchen. 209 €

DreiTracht

Tel. 08021/50 62 44
www.dreitragt.de



Raffiniert

Ring „Yin Yang“ von MATTIOLI
aus 750/- Gelbgold mit weißen
Diamanten (1,86 ct) und drittem
Element aus braunem Titan,
Preis: 7.180 €

Franz C. Bauer

Peter-Auzinger-Straße 11,
81547 München-Harlaching
www.uhrenbauer.de

**Duftkerzen**

Eine stilvolle luxuriöse Duftkerze ist ein wunderschönes
Einrichtungsobjekt. Aus der Baobab Kollektion Women
& Gentlemen. Duft „Women“ Magnolia Rose Musk,
Duft „Men“ Rum Accord Saffron Labdanum
Size10: 89 € Brenndauer 60 h,
Size16: 130 € Brenndauer 150 h

Stoffhaus Einrichtungs GmbH

Kirchplatz 9, 82049 Pullach
www.mystoffhaus.de

Geschenkidee fürs Santa Baby

Geometrische Prints auf zartem Cashmere,
Seide & Taschen von cute stuff. Kleid 209 €,
Schal 239 €, Shopper 95 €

cute stuff

Tel. 08151/971 6595
www.cutestuff.de

**Astoria Corderie Valdobbiadene
Prosecco Superiore DOCG extra dry**

Der „Corderie“ präsentiert sich in einem
hellen Strohgelb. Die Perlage ist fein
und anhaltend. Im Bukett schön
elegant und fruchtig zugleich mit dem
typischen Aroma. Im Geschmack zeigt
er sich charakteristisch fruchtbetont
mit einer angenehm harmonischen
Säurebalance. Preis 11,90 €

**Bellini Cipriani**

Erfunden von Guiseppe Cipriani,
dem legendären Barmann von
Harry's Bar in Venedig. Seither oft
kopiert. Den Bellini Cipriani hat Viti-
coltori Ponte gemeinsam mit Harry's
Bar nach Originalrezept gemacht:
Frisch, herrlich fruchtig und aroma-
tisch ist der Cocktail. Ein echtes
Kult-Erlebnis! Preis: 10,90 €

**„Vigna Pedale“ Castel del
Monte Riserva DOCG 2014**

Von über 30 Jahre alten
Rebstöcken stammend.
Würziger Duft von Thymian,
Waldpilzen und Erde, der
typische, unverfälschte
Geschmack ist kräftig und
konzentriert. Heute schon
ein großer Genuss, hat aber
noch Potenzial für die
nächsten Jahre. 13 x Drei
Gläser im Gambero Rosso.
Preis: 35 € (1,5 Ltr. Magnum)

**„Critone“ Val di Neto Bianco IGT**

Die sehr gelungene und ausnahms-
los in Edeltanktanks ausgebaute
Cuvee aus den Rebsorten
Chardonnay und Sauvignon Blanc.
In the top 100 der besten Weine
Weltweit (Weinspectator 2018).
Preis 8,50 €

Alle Weine sind zu beziehen über:
sentivini.de

ExpertsLine Eye & Lip Booster

Der Wow-Effekt, wenn es darum geht, feine Fältchen zu glätten. Wirkstoffe mit höchster Verträglichkeit und Konzentration und 40 Jahre Erfahrung von Ulrike Keller-Knobelspies stecken in dieser innovativen Kosmetikserie. 79 €

Exklusiv bei Tagesfarm Kosmetik Spa

Wolfratshauer Str. 246, 81479 München
Tel. +49 89/791 61 83
www.tagesfarm-muenchen.de



Festliches Outfit KATRIN KRUMHOLZ

Stehkragenmantel aus Bouclé mit Handstichdetails und Perlmutterknöpfen 1.195 €
Seidenbluse aus Georgette mit Schleife 445 €
Jerseyhose mit Spitze 395 €

KATRIN KRUMHOLZ Store Pullach

www.KatrinKrumholz.com
[instagram@katrinkrumholz](https://www.instagram.com/katrinkrumholz)

Tische mit Ihrem Lieblingsmotiv

Individuell gestaltete Tische mit dekorativer Acrylplatte vom kleinen Beistelltisch bis zum großen Wohnzimmertisch. Eigenes Motiv oder von Andrea Seifert (mit großer Auswahl). Preis des abgebildeten Tisches 690 €

photostudio andrea seifert

Wilhelm-Keim-Str. 1, 82031 Grünwald
Tel. 089/6415614
www.andrea-seifert.com



SILENZIO aus der Kollektion Lake Como, steht für die charakteristische Ruhe des Sees und erinnert mit Mandarinen- und Salbeinoten an den Sommerurlaub. EdT 100 ml 98 €

DuftPalais – Claudia Bartz

Hauptstraße 15, 82151 Starnberg
www.duftpalais.de



Maxi-Plaids und Maxi-Bags

Verwöhnen Sie Ihren Hund mit kuscheligen Kunstfellplaids, in zwei Größen erhältlich. Für unterwegs können Sie zwischen zwei Taschengrößen wählen, jeweils mit wasserabweisendem Außenstoff und kuscheligem Innenstoff. Erhältlich ab 15. November 2019 in Ihrem Maxi.

Maxi GmbH

Südliche Münchner Str. 8a,
82031 Grünwald
Tel. 089/641 05 48, maxigrünwald.de

Glitzerndes Weihnachten bei PÜNKTCHEM

Weihnachtsschmuck aus Kopenhagen, Fashion-Highlights aus Amsterdam und die schönsten Schmuck- & Lifestyle-Geschenkideen im nordischen Stil, machen Sie und Ihre Liebsten zu Weihnachten glücklich.

PÜNKTCHEM Fashion . Home . Lifestyle

Kirchplatz 9, 82049 Pullach
Tel. 089/74 50 11 22

PÜNKTCHEM Lieblingsgeschenke

Emil-Geis-Str. 2, 82031 Grünwald
Tel. 089/693 96 587
www.puenktchen-lieblingsgeschenke.de



Die **HOFSTATT** ist eine einzigartige Kombination aus Shopping und Genuss – und liegt perfekt mitten im Herzen der Münchner Innenstadt.



Seit Oktober neu
in der Hofstatt –
EDEKA van Dungen

Flagship-Stores großer Toplabels liegen Tür an Tür mit kreativen Jungdesignern, modernen Boutiquen und stilvollen Designshops. Inmitten der pulsierenden Shopping-Passage laden zudem ruhige Innenhöfe und tolle Gastronomien zum Verweilen ein. Hier stört nichts und niemand, eine Oase der besonderen Art erwartet die Besucher. Und das mitten in der hektischen Innenstadt!

Neu seit Anfang Oktober 2019: EDEKA van Dungen im 1. OG, mit Zugang im EG. Auf ca. 1.500 Quadratmetern findet man alles, was das Herz begehrt. Von hochwertiger Feinkost bis hin zur Discounteigenmarke Gut&Gün-

stig ist für jeden Geschmack etwas dabei. Von den Frischeabteilungen, über den Obst- & Gemüsebereich, bis hin zu den Bio-Produkten, keine Abteilung lässt noch Wünsche offen – Regionalität wird ganz großgeschrieben. In der besonders schön gestalteten Weinabteilung finden sich neben lokalen Spezialitäten, auch eine große Auswahl an Weinen aus aller Welt.

Eine spannende Mischung aus Fashion, Food und Lifestyle. Entdecken und genießen – deine Location für den perfekten Shoppingtag in der Münchner Innenstadt! HOFSTATT – Sendlinger Straße 10.

#MY ALPINE LIFE BALANCE

ST
MS



BEST WELLNESS FRIENDS CLUB – SCHON DABEI?
PUNKTE SAMMELN & VORTEILE
GENIEßEN! INFORMATIONEN UNTER
BESTWELLNESSHOTELS.AT



#GANZNAHMITTENDRIN
waldklause.at



#ASTORIAMOMENTS
astoria-seefeld.com

Wild Thing

Der Modewinter 2019/20 wird wild – mit Animal-Prints, Leder, Glitzer und Raitletten oder Anspielungen auf den Punk- und Grunge-Style. Die 70er feiern mit verspielten Mustern, die 80er-Jahre mit betonten Schultern und kantigen Silhouetten ein Comeback. Karo-Design in all seinen Facetten und grafische Muster treffen ungezähmt aufeinander. MünchenCITY hat einen Blick auf die neuste Wintermode geworfen und stellt einige der Trends aus den Läden vor. ➔

Wolford zeigt sich diese Saison von seiner animalischen Seite.



Im lässig-schicken Paperlook-Mantel des Münchner Modelabels IOSOY der Modedesignerin Barbara Weigand glänzt man bei jeder Verabredung – ob beim Meeting oder einem Date.



Der Wintermantel von Ted Baker in sattem Tannengrün hält warm und wirkt gleichzeitig sophisticated und edel im Oversize-Look.

XL-Capes für das Superhero-Feeling

Übergroße Capes und Ponchos machen dem Wintermantel in dieser Saison ernst zu nehmende und gleichzeitig extravagante Konkurrenz. Dank der bunten Capes fühlt man sich sofort wie Wonderwoman. Dieses Jahr trägt man sie in allen Farben und Mustern und aus den unterschiedlichsten Stoffen wie Spitze, Wolle oder auch Leder. Ähnlich der Capes werden auch die Wintermäntel volumiger. Der Oversized-Look wirkt sophisticated und gleichzeitig zeitlos.



Den wieder-belebten Stil der 80er-Jahre wie diese Jacke mit doppelreihigen Knöpfen und Stehkragen haben wir im Münchner BELSTAFF Store entdeckt.

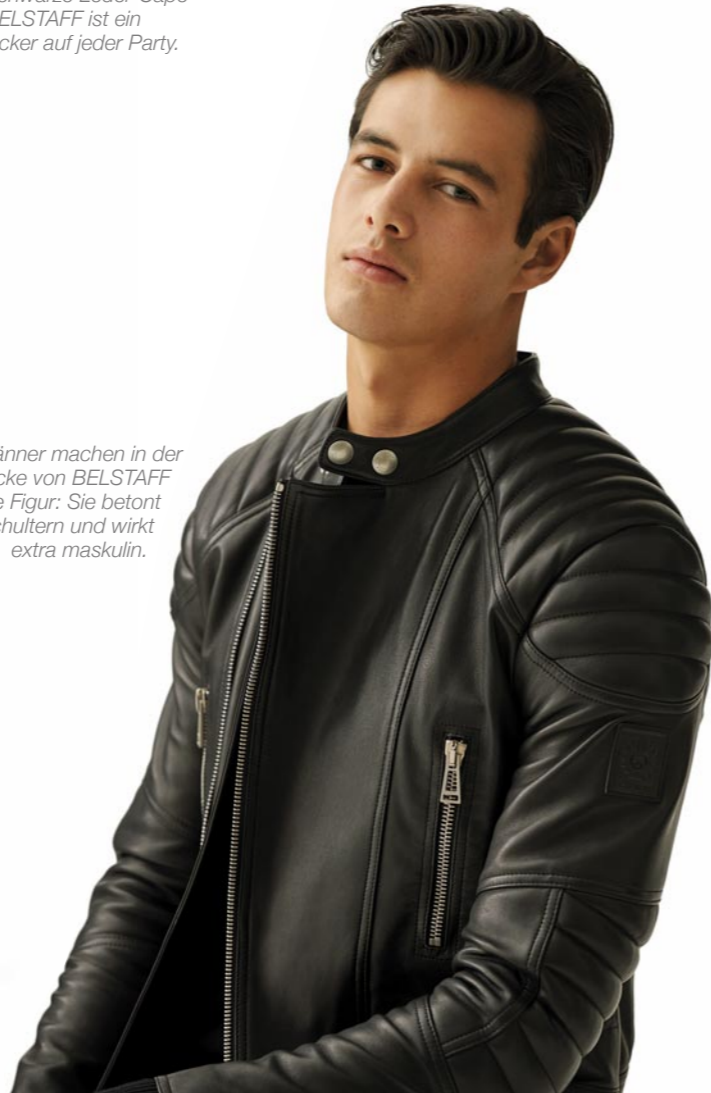
Mit diesem karierten Oversize-Cape vereint BELSTAFF gleich mehrere Trends in einem Kleidungsstück. Denn Capes und Karos sind dieses Jahr in allen Varianten en vogue.





Leder zählt zu den Must-haves der Saison: Das schwarze Leder-Cape von BELSTAFF ist ein Hingucker auf jeder Party.

Männer machen in der Bikerjacke von BELSTAFF eine gute Figur: Sie betont die Schultern und wirkt extra maskulin.



Tierisch gut

Leder muss heutzutage übrigens nicht mehr zwangsläufig echt sein, auch in modernem „Fake Leather“ macht man eine gute Figur. Neben dem Allzeit-Klassiker Lederjacke, beispielsweise als coole Biker- oder Fliegerjacke, sieht man auch vermehrt wieder den Ganzkörperlook auf den Laufstegen der Designer wie Lederrock, Lederhemd oder Ledermantel – wie damals in den Seventies. Die Animal-Prints, die schon im Sommer beliebt waren, sind immer noch angesagt: gerade Leopard-, Schlangen-, Tiger- oder Zebra-Drucke sind auf dem Vormarsch.



Auch TED BAKER LONDON bringt den Vibe der 80er-Jahre mit Lederjacken zurück.

Lederjacken- und Mäntel dürfen diesen Winter in keiner Garderobe fehlen – wie hier in rotbraun von BELSTAFF.





Mit tierischen Prints und Mustern wie von Wolford kann man seine wilde Seite ausleben.

Animalische Muster finden wir jetzt besonders anziehend: Wie den Mantel von TED BAKER LONDON oder der Marlene-Hose im Schlangenlook von IPHORIA.



BÜHNE. BAR. RESTAURANT. CASINO.

ERLEBNISSE *zum* VERSCHENKEN



Ihre
GESCHENK-
PAKETE
auf
www.spielbanken-bayern.de



SPIELBANK BAD WIESSEE
SPIELBANK GARMISCH-PARTENKIRCHEN

www.spielbanken-bayern.de



Mit grobem Strick, kombiniert mit Leder wie hier bei BELSTAFF, kann man sich im Winter überall sehen lassen und bleibt dabei schön warm und kuschelig – auch bei Minustemperaturen.



Fliegerjacken sieht man diese Saison fast überall: Auch bei BELSTAFF sind sie Teil der Winterkollektion.



Mit oldscool Ledermänteln für Sie und wuchtigen Lederjacken für Ihn holt man die wilden 70er-Jahre auf die Straßen von München zurück. Beides gesehen bei BELSTAFF.



Die wilden Siebziger

Nicht nur die Lederjacken scheinen einer Zeitmaschine aus den 70ern entsprungen zu sein, auch farbtintensive Paisley-Muster, schwingende lange Röcke, schillernde Paillettenkleider, Schlaghosen und Plateausandalen bringen die psychedelischen 70er zurück. Die Muster der legendären Disco-Ära reichen von überbordendem floralen Design bis hin zu traditionellen grafischen Mustern. Mit glänzenden Stoffen, Silber und Pailletten funkelt man diesen Winter mit den Schneeflocken um die Wette. Die Retro-Trends kombiniert man jetzt mit modernen, schlichten Teilen für einen zeitlosen Stil.



Auch bei den Kleinsten liegen die Farben und Schnitte der 70er absolut im Trend, wie dieses hippe Kleid von COS KIDSWEAR.

TED BAKER LONDON kombiniert in der Wintersaison grafische Muster mit lässig-weiten Palazzo-Hosen für einen modernen Seventies-Look.



Mit floralen Mustern und schwingenden Kleidern sowie Röcken wie diese drei Outfits von TED BAKER LONDON bringt man Farbe in die monochrome Winterlandschaft Münchens. Gepaart mit Ledermantel ist das Seventies Revival perfekt.





Mäntel in Nudetönen sind wahre Alleskönner und passen zu fast jedem Outfit. In Kombination mit hohen Stiefeln wie hier bei SANDRO PARIS setzt sich die Münchnerin perfekt in Szene.

Die lässigen Achtziger

Mit Schulterpolstern und überdimensionalen Puffärmeln rücken auch die 80er-Jahre zurück in den Fokus und somit in unsere Kleiderschränke. Die Silhouette und vor allem auch die Schultern werden mit viel Volumen betont oder kantig in Szene gesetzt. Ballonärmel an Strickpullis und Blusen verleihen der Trägerin eine luftige Note. Auch Elemente aus dem Grunge und Punk gesellen sich mit gewohnter Lässigkeit dazu.



Mit einem Outfit von TED BAKER LONDON ist Mann immer gut angezogen.



Der Karo-Trend in Perfektion: Diesen Winter können verschiedene Karomuster gleichzeitig getragen werden und zwar von Kopf bis Fuß wie hier bei BELSTAFF.

Karo und Co

Traditionelle Muster wie Schottenmuster, Karo und Co kommen in bunten Farben daher oder auch bichrom. Jetzt kleidet man sich auch von Kopf bis Fuß in Quadrat – beispielsweise mit Blazer, Mantel oder Kleid. Alle erdenklichen Varianten wie Tartan, Hahnentritt oder Argyle sind hier erlaubt. Besonders cool wirkt es, wenn man die verschiedenen Karos gemeinsam in einem einzigen Outfit frech kombiniert.



Im übergroßen grauen Trenchcoat von SANDRO PARIS wirkt man stets zeitlos schick.



Oldie but Goldie – schwarze Jeans

Die schwarze Jeans ist ein Klassiker, der in diesem Winter in keiner Garderobe fehlen darf. Jeans sind praktisch und als „weiße Leinwand“ für jeden Look vielseitig einsetzbar: Ob casual gestylt mit Strickpulli und Lederjacke oder businesslike mit Bluse, Cape und hohen Absätzen – mit dieser dunklen Jeansvariante trifft man immer ins Schwarze. ■

Dunkle Jeans, ob in glänzend Schwarz oder mattem Dunkelgrau von BELSTAFF sind als vielseitig einsetzbare Basics aus unseren Kleiderschränken nicht wegzudenken.



MORITZ GROSSMANN
GLASHÜTTE 1/SA



NICHT ÜBERALL ERHÄLTlich.
SO SOLL ES BLEIBEN.

Die Uhren von Moritz Grossmann waren schon immer etwas Außergewöhnliches. Wir setzen seinen visionären Geist mit den Möglichkeiten moderner Handwerkskunst im 21. Jahrhundert fort.

www.grossmann-uhren.com

Carl  Glück

UHREN & SCHMUCK

Carl Glück, Maffeistraße 4 in München
www.carl-glueck.de - info@carl-glueck.de

SCHÖNSTES DEUTSCHES HANDWERK



HAMATIC – erste selbstaufziehende Uhr von Moritz Grossmann

Die HAMATIC bezieht ihre Bewegungsenergie von außen. Eine Pendelschwungmasse in Form eines Hammers nutzt die Energie, die durch die Bewegung des Uhrenträgers entsteht, geschickt aus, um das Uhrwerk aufzuziehen. Der Hammerkörper in Form eines filigranen, in seiner Mitte durchlässigen, hoch finisiierten Gestells, bietet der Hammerfeder und dem markant gestalteten Hammerkopf aus Gold eine Bühne. Das hoch finisiierte Kaliber 106.0 mit seinem Hammer-schwingsystem kann so durch den Sichtboden aus Saphirglas in seiner Funktionsweise betrachtet werden.

Schönstes deutsches Handwerk

Die Uhren von Moritz Grossmann entstanden im 19. Jahrhundert in der kleinen Stadt Glashütte im Erzgebirge. Dort entwickelte der Ausnahmekönner in seinem Atelier technisch herausragende Uhrenmodelle. Mehr als 100 Jahre später wird die Uhrmacherin Christine Hutter in Glashütte auf das Erbe Moritz Grossmanns aufmerksam.

Im Jahr 2008 gründete Christine Hutter die feine Glashütter Uhrenmanufaktur „Moritz Grossmann“ mit dem Namen des berühmten Glashütter Uhrenpioniers. Die Uhren des sächsischen Uhrengenieus und Initiators der Deutschen Uhrmacherschule, Moritz Grossmann, sind Sinnbilder modernen Denkens in Form von klassischem,

reduziertem Design und perfekter Mechanik. Die Manufaktur steht für schönstes deutsches Handwerk – Handarbeit auf allerhöchstem Niveau, verbunden mit großer Geschichte und konzentriert auf das Wesentliche. Die Zeitmesser sind einzigartig in ihrer höchsten Veredelung und manuellen Zeigerfertigung.



CORNER STONE

Viermal schlägt die Uhr zur vollen Stunde. Vier Ecken besitzt das neue Uhrenmodell. Es ist Grossmanns erste Uhr dieser Designvariante. Das neue Kaliber 102.3 wurde eigens für die rechteckige Uhrwerkform mit einer Sekunde auf 6:00 Uhr sowie einer zentralen Stunden- und Minutenanzeige konstruiert. Das flache Gehäuse der CORNER STONE mit den gebogenen Anstoßhörnern schmiegt sich perfekt an das Handgelenk sowohl von Damen als auch von modebewussten Herren und setzt stets ein elegantes Statement.

GANGRESERVE Vintage

In Erinnerung an die Neubelebung der Marke und zu Ehren des Erfinders, Visionärs und Lehrmeisters präsentiert Moritz Grossmann eine Armbanduhr im alten Gewande:

Die GANGRESERVE Vintage erhält in Anlehnung an die klassischen Taschenuhren Moritz Grossmanns ein historisch gestaltetes Zifferblatt im Farbton Argenté. Fein gearbeitete römische Ziffern in Schwarz und das Grossmann Uhren-Original-Logo aus dem Jahre 1875 zieren das Zifferblatt als Hommage an den Meister, wie er in Glashütte ehrenvoll genannt wurde.



TEFNUT Sleeping Beauty Milanaise

Entworfen von Michael Koh, einem der führenden Schmuckdesigner in Singapur, entführt die Sleeping Beauty in die geheimnisvolle Welt des Mondes. Die römischen Ziffern in Schwarz harmonisieren mit dem asymmetrisch guillochierten Muster. Als Innovation ist die TEFNUT Sleeping Beauty mit einem filigranen Milanaise-Armband erhältlich: jeweils passend zum Gehäuse in Weiß- oder Roségold gefertigt, verleiht es der Uhr ihre vollendete Eleganz.

Weitere Informationen unter grossmann-uhren.com



Exklusive Brillen • Innovative Technik • Meisterliches Handwerk



Augenoptikerin
Kristin Renz

„In unseren 2 Geschäften in den Fünf Höfen führen wir nicht nur die exklusivsten Brillenmarken, sondern sind die erste Anlaufstelle für Top Brands, die weltweit nur bei wenigen, ausgesuchten Optikern erhältlich sind.“

„Unserem Team macht es einfach Spaß, augenoptische Fachkenntnisse und Kompetenzen täglich unserem internationalen Publikum, den vielen Touristen und den stilbewussten Kunden aus München und der Umgebung anbieten zu können.“

Fünf Höfe Optik Store - Maffei Hof



Augenoptikerin
Steffi Krämer



Augenoptiker
Erwin Szabo

„Mit unseren innovativsten Geräten messen wir nicht nur fingerabdruckgleich die Sehschärfe, sondern zentrieren die Brillengläser so exakt, dass unsere Kunden damit ihr optimales Sehpotential nutzen können.“



Fünf Höfe Optik Store - Perusahof



Geschäftsführerin
Britta Schafrin

„Das Ambiente in unserem, seit vielen Jahren inhabergeführten Unternehmen, sehen wir wie in einer Familie, bei der die Wertschätzung der Mitarbeiter und Kollegen stets an oberster Stelle steht. Wir haben unser Handwerk von der Pike auf gelernt, lieben unseren Beruf und können, aufgrund eines entspannten Arbeitsklimas, unser fachliches Potential, zum Wohle unserer anspruchsvollen Kunden, voll entfalten.“

JOIN OUR TEAM!

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, uns mit Ihrer Leidenschaft und Liebe zum Beruf des Augenoptikers auf dieser anspruchsvollen Ebene zu unterstützen, senden Sie uns Ihre Bewerbung gerne an **mail@5hoefe-optik.com**.



Augenoptikermeister
Max Schafrin

„Wir lieben und leben unser Handwerk und haben uns zusätzlich auf Gleitsicht- und Arbeitsplatzbrillen spezialisiert. Darüber hinaus bieten wir individuelle Maßanfertigungen von Brillenfassungen an, die per 3D-Scan auf jede unterschiedliche Kopfform angepasst werden können. Regional in Bayern produziert und sogar auch im Naturmaterial Büffelhorn erhältlich.“



Wenn Sie es nicht sind - fällt Ihnen jemand ein? Dann erzählen Sie davon!
(heraustrennen & weitergeben!)

JOIN OUR TEAM!
mail@5hoefe-optik.com

JOIN OUR TEAM!
mail@5hoefe-optik.com

JOIN OUR TEAM!
mail@5hoefe-optik.com

JOIN OUR TEAM!
mail@5hoefe-optik.com

JOIN OUR TEAM!
mail@5hoefe-optik.com

JOIN OUR TEAM!
mail@5hoefe-optik.com

JOIN OUR TEAM!
mail@5hoefe-optik.com

JOIN OUR TEAM!
mail@5hoefe-optik.com



FÜNF HÖFE
OPTIK

presents

TOM FORD

Die aktuelle Kollektion ist bereits bei uns eingetroffen und überzeugt mit edlem Design in tollen Farben.



TALLULAH

Bei diesem Schmetterlingsdesign kommt eine einzigartige Materialkombination zum Tragen, bestehend aus einer Acetatfront und Metallscharnieren, die das kultige „T“-Logo bilden.



FT5628-B

Die runde Acetatfassung mit Schlüssellochsteg und kräftigen Bügeln sorgt für einen Touch Retro-Look und wird komplementiert durch das kultige „T“-Logo auf der Front.

CAINE

Das exklusive Navigator-Modell zeichnet sich durch Acetatränder, einem Metall-detail und außergewöhnliche Gläser aus. Die Metallbügel und das kultige „T“-Logo komplettieren das Design.



SABRINA

Diese eckige Acetatfassung mit Vintage Flair und dem kultigen „T“-Logo auf der Front präsentiert sich in transparenter Farbgebung.

UNSERE STORES



Perusahof

Theatinerstr. 8

089-2424 3838

mail@5hoefe-optik.com

Maffeihof

Maffeistr. 6

089-2694 9667

optik@5hoefe-optik.com



Daniel Sontheimer,
Geschäftsführer von
Dr. Heindl Tresore



Sicher ist sicher

Sicherheit ist ein Grundbedürfnis des Menschen. Verunsichert durch Meldungen von Einbruchserien, stellt sich die Frage nach den richtigen Maßnahmen, um Wertgegenstände und Dokumente vor ungebetenen Besuchern zu schützen. MünchenCITY sprach mit Daniel Sontheimer, der seit März 2019 das Traditionsunternehmen Dr. Heindl Tresore GmbH leitet, und fragte ihn auf was es beim Kauf eines Tresors ankommt.

Warum ist der Kauf eines Tresors ratsam? Aufgrund der stetig wachsenden Anzahl von Einbruchserien ist der Kauf eines Tresors laut Polizei und Versicherung das beste Mittel, sich gegen Diebstahl und Einbruch zu schützen. Hinzu kommt die Flexibilität, jederzeit auf seine Wertsachen oder Bargeld zugreifen zu können, gerade in Zeiten der Nullzinspolitik oder drohender Strafzinsen. Ein Tresor bietet den sichersten Aufbewahrungsort für Dokumente und alles, was wichtig und wertvoll ist, auch im Falle eines Brandes.

Welche Sicherheitsstufe ist die richtige? Welchen Tresor Sie wählen sollten und wie hoch die Sicherheitsstufe mindestens sein sollte, ist zum einen abhängig vom Umfang der Wertgegenstände und zum anderen von den Vorgaben der Versicherung.

Welche Tresormodelle stehen zur Auswahl? Prinzipiell unterscheidet man zwischen privater oder gewerblicher Nutzung. Bei privater Nutzung stehen unter anderem Wertschutz-, Dokumenten-, Möbel- und Waffentresore zur Verfügung. Bei gewerblicher Nutzung kommen

überwiegend Einwurf-, Schlüssel-, Hotel-, BTM- und Datensicherungstresore zum Einsatz. Alle Modelle sind auf Wunsch mit einem speziellen Feuerschutz erhältlich. Ob der Tresor mit einem Schlüssel, elektronischem oder mechanischem Tastenschloss oder gar mit biometrischem Fingerabdruck verschließbar sein soll – wir bieten für jeden Zweck den richtigen Tresor.

Lieferung, Transport und Montage? Unsere Transporteure verfügen über langjährige Erfahrung im Tresortransport und bringen den Tresor auch bei schwierigen Rahmenbedingungen zur gewünschten Verwendungsstelle. Die Realisierbarkeit wird selbstverständlich durch uns geprüft. Die Lieferung erfolgt diskret mit einem neutralen Fahrzeug.

Tresore sofort ab Lager? Mehrere 100 Tresore verschiedener Größen und Sicherheitsklassen finden Sie in unseren Ausstellungsräumen zur Besichtigung und zur sofortigen Lieferung oder Abholung. Das für Sie individuell passende Modell finden wir – je nach Anforderung – in einem persönlichen Beratungsgespräch heraus. www.heindl-tresore.de



Größte Fachkompetenz für Tresore seit 1975

Verkauf / Beratung / Reparaturen / Umbauten / Maßanfertigungen
Tresortransporte und Entsorgung / Leihtresore / Öffnen von Tresoren



**DR. HEINDL
TRESORE GMBH**
seit 1975 in München

Tegernseer Landstraße 141 / 81539 München
Tel. 089/6923387 / info@heindl-tresore.de
www.heindl-tresore.de

Markus Wasmeier – der Hüter des kulturellen Erbes am Schliersee

im Interview →



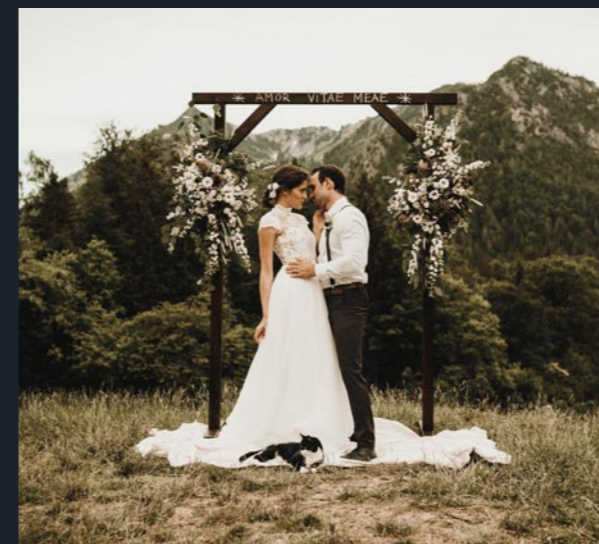


Sabina Würz im Gespräch mit Markus Wasmeier

Als Skirennläufer feierte er internationale Erfolge, heute führt der zweifache Olympiasieger und Weltmeister Markus Wasmeier am Rand des Ortsteils Neuhaus seiner Heimatstadt Schliersee ein privates Freilichtmuseum. Um dem bäuerlichen Alltag des 18. Jahrhunderts neues Leben einzuhauchen, wurden 19 historische Gebäude aus dem Oberland detailgetreu restauriert und auf dem Museumsgelände wieder aufgebaut. MünchenCITY sprach mit dem äußerst sympathischen Skisportler. →



Das altbayerische Dorf hat eine Vielzahl von Veranstaltungen im Kalender und ist eine sehr gefragte Location zum Heiraten und für Firmenfeiern.



©Chris Eberhardt



Im Holzofen-Backkurs lernen Kinder das Bäckerhandwerk wie es einst war.
©Benjamin Kaufmann

Ist es hier im Winter oder im Sommer schöner? Also es wäre nicht so schön, wenn es die vier Jahreszeiten nicht gäbe, aber natürlich ist beides schön. Dieser Winter mit dem wahnsinnigen Schnee war aber ein Traum.

Wie habt Ihr das in diesem heftigen Winter mit dem Schneeräumen geschafft? Na da waren die Wege halt ein bisschen schmaler. Nein, das war überhaupt kein Problem, auch nicht mit den Dächern, es war einfach eine Märchenwelt, ich liebe den Schnee. Natürlich ist es eine Einstellungssache, wie man mit dem Schnee umgeht, ich liebe das, für mich ist das eine Traumwelt, diese Stille, diese Kälte, dieses Besondere. Ich rieche ja den Schnee, das ist für mich natürlich ein ganz anderes Thema und das hat nichts mit dem Skifahren zu tun, der Winter war immer schon meine Leidenschaft. Aber auch die Gäste, die im Winter hierherkommen, die lieben das. Wir haben im Winter zwei Monate lang jedes Wochen-

ende Hochzeiten. Man kann sich gar nicht vorstellen, was das für eine Gaudi ist. Und auch die Kinder sind den ganzen Tag beschäftigt, mit Skifahren, Schlittenfahren und sind abends herrlich müde. Es kommt natürlich auf die Hochzeiter selber an, die sagen bei der Winter ist auch geil – dieses Jahr hatten wir einen Bräutigam der meinte, es müsse extra viel Schnee sein, das hat, finde ich, prima geklappt.

Kommen denn im Winter genauso viele Besucher wie im Sommer? Es ist bei uns so, dass normalerweise an Leonhardi Saisonabschluss ist. Dann haben wir drei Wochen Pause bevor es mit den Adventswochenenden losgeht, an denen unsere Wirtschaft von Donnerstag bis Samstag geöffnet ist. Am 3. Advent findet unser Weihnachtsmarkt statt und dann ist bis 12. Januar geschlossen. Und dann gibt es im Winter nur die geschlossenen Veranstaltungen wie Hochzeiten oder Firmenfeiern. Der

Winter ist auch sehr wichtig für uns, da wir ganzjährig 40 Festangestellte haben. Aber um die gleichbleibende Qualität gewährleisten zu können, ist das auch notwendig und es kann nicht jedes Jahr neues Personal angelehrt werden. Ich habe seit sechs Jahren so gut wie keine Fluktuation.

Welche Aktivitäten gibt es im Museumsdorf speziell für Kinder? Es gibt immer viele Aktionen, von Kasperltheater bis Kinderspiellektionen – also 100 Jahre zurück –, die Kinder können Spiele, die zu dieser Zeit gespielt wurden, nachspielen. Da geht es los vom Backen, Basteln, Kräuter suchen und finden. Aber auch Kindergeburtstage kann man buchen. Bis auf Bierbrauen und Schnapsbrennen können Kinder fast alles bei uns machen.

Sie bezeichnen sich ja selbst gerne als „Hausmeister des Dorfes“ – welche Tätigkeiten fallen denn hier so täglich für Sie an? Die bessere Frage wäre: „Was fällt nicht an?“ Ich bin ja für Alles verantwortlich, angefangen von den Mitarbeitern zum Aufbau und Erhalt der Gebäude, wir haben eine eigene Brauerei, eine Schnapsbrennerei, eine Bäckerei, die Gastronomie und für all das trage ich die Verantwortung.

Dann bin ich für die Gäste und für die Ideen rund ums Marketing zuständig. Es gibt eigentlich nichts, was ich nicht mache. Aber das kann ich natürlich nur, weil ich in den einzelnen Abteilungen super Leute habe, auf die ich hundertprozentig verlassen kann. Das geht nicht alleine, das funktioniert nur mit einem tollen Team, wir sind



Vortrag
Do. 28. Nov.
19:00 Uhr
Eintritt frei

Lernen neu entdecken.

Pubertät – von der zweiten Geburt und den wichtigen Jahren davor

Was macht der Fremde an unserem Tisch?

Mit jedem Tag reifen unsere Kinder zu einer einmaligen Persönlichkeit. Die Pubertät wird zur Baustelle dieser Entwicklung, in der kein Stein auf dem anderen bleibt. Dieser Umbau fordert uns Erwachsene bis an unsere Grenzen.

Christoph Bornhauser zeigt mit Hilfe der neusten Erkenntnisse der Neurobiologie die Chancen aus der Sicht des Jugendlichen, der Eltern und Ausbildungsverantwortlichen. Diese Sichtweise ermöglicht es, das Herz beim Jugendlichen zu belassen, in eine humorvolle Distanz zu treten und ins Gelingen zu vertrauen.

jules-verne-campus.de

Jetzt online anmelden!



**JULES
verne
campus**



©Markus Wasmeier



In der historischen Schöpfbrauerei wird Bier nach altbewährter Tradition gebraut. Der Weihnachtsmarkt gehört mittlerweile zu den schönsten Christkindlmärkten in Oberbayern.

©Kilian Blee

wie eine große Familie. Das macht mich schon sehr stolz. Dieser Zusammenhalt macht viel Freude und auch unseren Erfolg aus. Meine Mannschaft vertritt mich ja auch den Gästen gegenüber und da habe ich einen sehr hohen Anspruch und alle, die hier arbeiten, müssen voll in meine Philosophie eintauchen.

Wie begegnen Ihnen eigentlich die Besucher? Also das ist sehr verschieden. Das kommt zum einen auf die Generation an, auf die Region wo sie herkommen, die einen sind etwas derber, die anderen etwas freundlicher, manche etwas schüchterner. Einige sind total überrascht mich hier zu sehen. Aber, wenn nicht hier wo dann? Besonders nett sind die jungen Familien, die durch die Faszination der Eltern mitgerissen werden und so zu meinen Fans werden. Und mittlerweile kennt mich eine bestimmte Generation schon als „Museumsmann“. (Wasmeier zeigt auf ein kleines Mädchen, das sein Dorf so gerne mit ihren Eltern besucht und für die er der Museumsmann ist und das findet er richtig toll.)

Es ist ein großes Kaleidoskop von verschiedensten Menschen. Es kommen ja Menschen von überall zu uns, auch von Indien oder Australien, die beispielsweise mit der Firma hier ein Wochenende verbringen. Das freut mich besonders, da Bayern ja nicht nur Oktoberfest ist. Wenn die Menschen das Voralpenland sehen, können sie schon mehr an Traditionen und Geschichte dieses Landes mitnehmen.

Was kann man aus dem Profisportlerleben ins „normale“ Leben mitnehmen? Es hat ja nicht jeder das

Glück, dass er den Erfolg hat den ich hatte, im Prinzip bleiben 99 Prozent auf der Strecke, haben aber durch den Sport extrem viel fürs Leben gelernt. Es gibt keinen Einzigen meiner Teamkollegen, der nicht seinen Weg gemacht hat, mit dem er auch seine Zufriedenheit gefunden hat. Ich kenne auch viele, die es aufgrund vieler Verletzungen nicht weit geschafft haben, aber immer wieder aufgestanden sind und weitergemacht haben. Und oft wurden die von Firmen angestellt, weil sie die Geschichte so schätzen, wenn ein Sportler sich durchkämpft und sich immer wieder neue Ziele setzt. Diese Lebensschule, nicht aufzugeben, immer weiterzumachen, die Teamfähigkeit, das Umgehen mit Niederlagen ist das, was man in keinem Studium und in keiner Schule so lernen kann wie im Sport und von der alle Unternehmer profitieren können.

Wieviel Sport und welchen können Sie heute in Ihren Alltag einbauen? Also im Sommer hauptsächlich radfahren, ob Mountainbike, Rennrad oder auch E-Bike. Ich schaue, dass ich jeden zweiten Tag was mache – also minimum viermal in der Woche auf alle Fälle. Jetzt geht dann auch das Schwimmen wieder los, ich schwimme leidenschaftlich gerne und lange, aber das Wasser muss ein bisschen wärmer sein, bei 18 Grad mag ich noch nicht ins Wasser. Wenn ich auf den Berg gehe, fahre ich die Hälfte mit dem Rad und den Rest gehe ich zu Fuß, da ich mit meinen zwei künstlichen Hüften das Bergabgehen möglichst vermeide.

Wie geht mit den künstlichen Hüften das Skifahren? Beim Skifahren ist alles gut, da kann ich immer noch Voll-





Im Winter wird es auch im Freilichtmuseum ruhiger. Traditionell im doppelten Sinne ist der Weihnachtsmarkt.
©Kilian Blees

gas geben – wobei das Vollgas sich schon reduziert, man wird mit der Zeit schon ruhiger (lacht heftig).

Wie ist eigentlich die Idee zu diesem Museum entstanden? Also eigentlich habe ich das für meine Heimat gemacht, das war der Hauptgrund. Ich habe so auf der Sonnenseite leben dürfen und wollte einfach etwas zurückgeben. Ich bin während meiner Sportlerzeit ja 320 Tage im Jahr unterwegs gewesen und die restlichen Tage bin ich zum Wäsche waschen und Koffer neu packen daheim gewesen. Ich habe mit 31 Jahren quasi meine Heimat wieder neu kennen und schätzen gelernt. Dann habe ich gesehen, dass die ganzen Häuser kurz vor dem Verfall standen, abgerissen und für immer verschwinden würden. Das wollte ich verhindern. Anfangs ist es mir nur um die Häuser gegangen, aber dann entstand immer mehr der Gedanke, dass wir für unseren Ort, für unsere Region etwas brauchen, das zeitlos ist.

Nicht unter dem Motto: Höher – schneller – weiter, sondern zeitlose Geschichte, die in 50 Jahren noch interessanter sein wird als heute. Das wird wertvolles Gut, das man leider nur noch in so kleinen Inseln erleben werden kann.

Ist denn noch für weitere Häuser Platz im Dorf? Ja, ein bisschen Platz ist noch und zwei kleinere Häuser sind schon auf Lager, die noch dazukommen. Aber es gibt ja auch jede Menge Hausaufgaben zu machen, um das ganze Dorf hier zu erhalten. Das alleine ist schon ein Full-time-Job. Jedes Dach muss alle fünf Jahre umgedeckt werden. Eine Schindel ist 80 Zentimeter lang, aber nur 30 Zentimeter davon stehen raus, man muss also die Seite die draußen war nach innen legen, da gibt's vier Seiten und die muss man durchwechseln. Dabei werden die Schindeln sortiert, also die ganz schlechten kommen raus und man hat so vielleicht drei bis fünf Prozent aus-

POST HOTEL IN INNICHEN

Das charmante Hideaway
in den Dolomiten



Mitten in Innichen im Herzen der Dolomiten steht ein ganz besonderes Urlaubsrefugium: das charmante Post Hotel – Tradition & Lifestyle ****S. Hier treffen moderner Lifestyle auf überlieferte Traditionen, und zeitgenössisches Design auf edle Antiquitäten. In dem eleganten Adults-only-Hotel mit seinem kleinen, aber feinen Wellnessbereich und den komfortablen Zimmern und Suiten fällt es ganz leicht, den Alltag hinter sich zu lassen. Von exklusiven Wohlfühlbehandlungen über unzählige Freizeitmöglichkeiten bis hin zu kulinarischen Höhenflügen – hier können Sie das Leben in vollen Zügen genießen.



**Post Hotel –
Tradition & Lifestyle ****S**
Benediktiner Str. 10 C
39038 Innichen (BZ) | Italien
Tel. +39 0474 913 133
info@posthotel.it
www.posthotel.it

****S
**POST
HOTEL**
Tradition & Lifestyle



Nicht weit vom Schliesee entfernt gibt es einen ganz besonderen Adventszauber am Tegernsee. Rund um den See stehen mehrere Adventsmärkte an romantischen Plätzen zur Auswahl. Machen Sie doch mit dem Pendelschiff ein Weihnachtsmarkt-Hopping. Das Pendelschiff verbindet halbstündig die drei Märkte Tegernsee – Rottach – Bad Wiessee an allen Adventswochenenden (30.11./01.12., 07./08., 14./15., 21./22.12.2019).
©Stefan Schiefer www.digitphotos.de



getauscht. Dadurch hat man kein neues, aber immer ein gutes Dach.

Wenn Donald Trump mal als Besucher kommen würde, was würden Sie ihm zeigen? Ich würde ihm den Boden der Tatsachen zeigen, was das Leben wirklich beinhaltet. Aber ich denke, das wäre schwer zu erklären, weil der in seiner eigenen Welt lebt.

Wobei ich immer wieder sehe, wenn diese berühmten „Jammerer“ in das Dorf kommen und mitbekommen, wie die Menschen vor 300 Jahren gelebt haben, die ums Überleben kämpfen mussten, mit Dürre und Hochwasser oder wie man Lebensmittel haltbar macht, doch manchmal wachgerüttelt werden und erkennen, wir haben die beste Zeit momentan.

Das ist auch der Hauptteil meiner Erzählung, ich sehe mich als Vermittler von Kultur und Geschichte. Vermitteln in vielerlei Hinsicht – also schaut mal wie gut es uns

geht im Vergleich zu früher. Die Wertigkeit des Handwerks, die Wertigkeit der Lebensmittel – was da auch an Arbeit dahintersteckt und dass nicht so viel weggeschmissen wird oder man das Hendl nicht für einen Euro kaufen kann. Das sind die Dinge, die ich gerne vermitteln möchte. Und dann kommt die Kultur dazu, wo wir andere Nationen dazu einladen um zu sagen, hei wir sind alle gleich und haben das Herz am selben Fleck. (Während des Gesprächs kommen immer wieder Besucher und fragen nach einem Autogramm, das natürlich jeder gerne bekommt.)

Man sollte jeden Tag genießen. Jeder Tag ist ein geschenkter Tag, das war mir schon als Sportler bewusst, aber durch die Krankheit meiner Frau ist das noch einmal eine ganz andere Nummer geworden und wir sagen jeden Tag in der Früh, wenn wir zusammen frühstücken: „Jeder Tag ist ein geschenkter Tag.“ ■

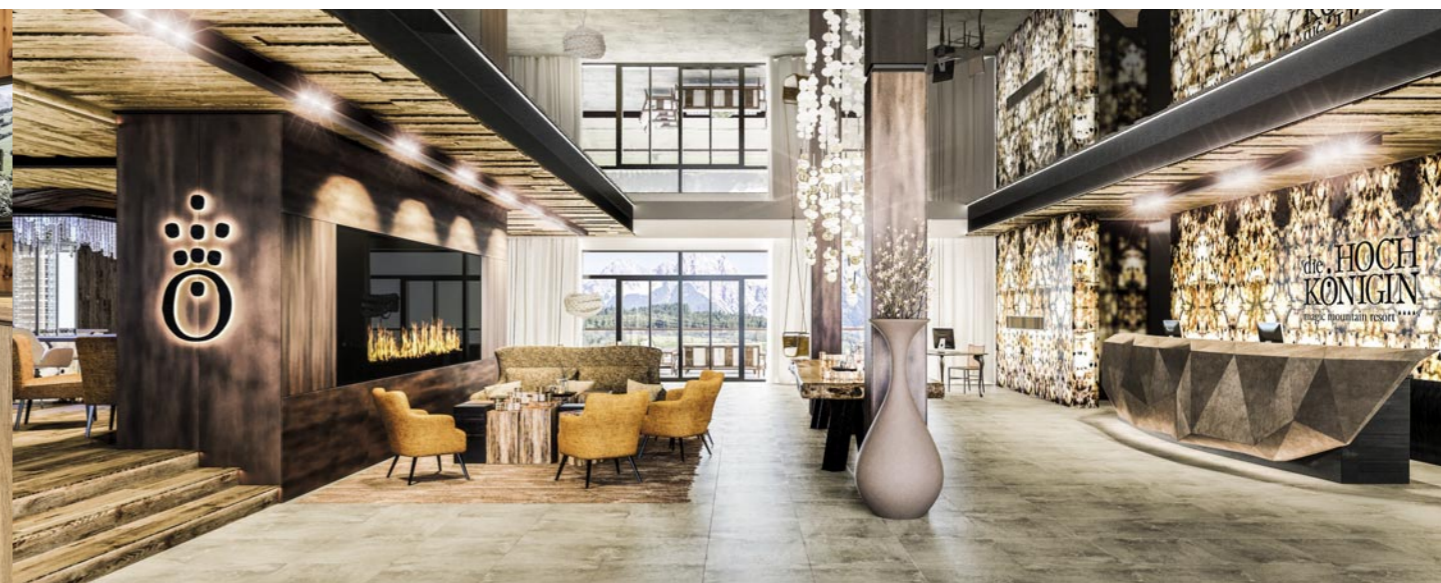
www.wasmeier.de



www.jungbrunn.at
hotel.jungbrunn
jungbrunn



Die neue HOCHKÖNIGIN ****S in Maria Alm Für magische Urlaubsmomente



Echter Luxus braucht keinen Schnickschnack, denn er überzeugt mit dem Zauber des Besonderen. Bei der gemeinsamen Planung des neuen Magic Mountain Resorts im Salzburger Land floss genau dieser Gedanke in das neue Urlaubsangebot ein.

Urlaubsgenuss im Salzburger Land ist einzigartig, denn die Bergwelt lockt ins Freie und ermöglicht eine Vielzahl

an Aktivitäten. Im Winter Ski in/Ski out, für Skifahrer ideal, da direkt an der Bergbahn gelegen. Auch im Sommer beste Ausgangslage – zum Wandern, Mountain- und E-Biken oder ganz entspannt die Natur genießen.

Allen Voran steht der Hochkönig, der stolzeste Gipfel der Region, Namensgeber und imposanter Partner der HOCHKÖNIGIN, dem neuen Hotspot in Maria Alm. Dass





der Premium-Urlaub hält, was er verspricht, dafür sorgt ein eingespieltes Team echter Bergfans. Die Gastgeberfamilie Hörl wird dem Gast wirklich jeden Wunsch von den Augen ablesen und mit Gourmetfreuden, Wellness par excellence und einem abwechslungsreichen Aktivprogramm zeigen, was es bedeutet, rundum verwöhnt zu werden.

Magische Momente sind für die Ewigkeit gemacht. Diese werden ab 14. Dezember während eines Urlaubs am Hochkönig authentisch in die Realität umgesetzt.

Genießen Sie Urlaub doch mal anders: lebensfroher, bunter und magischer!

Die Highlights auf einen Blick:

- GENUSSPENSION PLUS inklusive: Schlemmen & Genießen – egal wann. So viel Urlaubsfreude im Preis inklusive.
- 2.000 m² pures Wellnessvergnügen im dreistöckigen NATURE SPA
- Lage, Lage, Lage! Ski in/Ski out direkt vom Resort aus!
- Genießen Sie in den kalten Wintertagen einen warmen Glühwein und nehmen Sie unsere Advent-Tasse als Mitbringsel mit nach Hause!
- Alle Magic-Mountain-Inklusivleistungen inkl. Advent-Programm
- Kostenlose Hochkönig-Card: Freuen Sie sich auf winterliche und magische Momente!

www.hochkoenigin.com



die HOCH
KÖNIGIN
magic mountain resort *****



KENNENLERNANGEBOT 4 = 3

14.12.2019 – 21.12.2019

LERNEN SIE DIE HOCHKÖNIGIN JETZT KENNEN - 4 Nächte ab 411,-

Preis pro Person und Aufenthalt



HOCHKÖNIGSTRASSE 27 . A-5761 MARIA ALM . TEL.+43 6584 7447

urlaub@hochkoenigin.com . www.hochkoenigin.com



Haartrend Keratin: Wellness für die Haare

MünchenCITY im Gespräch mit Mr. & Mrs. HAJR

In den USA sind Keratin-Bars Trend und auch in München findet man Experten auf diesem Gebiet, wie Elba und Sherif Ahmetaj von Mr. & Mrs. HAJR. Für alle, deren Haare vom Färben, vom Styling und von den langen Strandtagen im Sommer strapaziert sind, versprechen Keratin-Treatments die Rettung. Gerade jetzt im Winter, wenn das Haar trockener Heizungsluft und eisigen Temperaturen trotzen muss. MünchenCITY stellt die Vorteile der Methode vor.

Was bringen Keratin-Treatments für die Haare? Für uns zählt Keratin zu den genialsten Produkten, mit denen wir bisher gearbeitet haben. Mit unseren Behandlungen gelingt es uns, die Keratin-Brücken des Haares wieder aufzubauen und sie zu stärken. Das Ergebnis kann sich sehen lassen – seidig glänzende Haare, die keinerlei Schäden mehr aufweisen.

Für wen ist die Behandlung geeignet? Von diesem Treatment profitieren alle, die mit Spliss zu kämpfen haben. Gerade bei coloriertem Haar, Naturlocken und bei kaputten Spitzen erzielen wir die besten Ergebnisse. Das Keratin baut neue Keratinbrücken in die Haare ein: dadurch wirken sie viel gesünder und glänzen wieder.

Wann stößt Keratin an seine Grenzen? Von komplett lockig zu asiatisch glatt oder von glatten Haaren zum

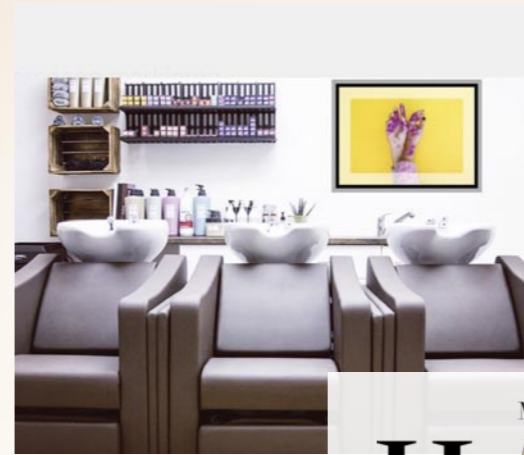
Lockenkopf – das geht mit dieser Art der Keratin-Behandlung nicht. Hierfür braucht es stärkere Mittel – entweder eine Dauerwelle oder eine Permanent-Glättung. Beides schädigt die Haare auf lange Sicht aber eher, denn die Disulfidbrücken müssen komplett aufgebrochen und neu aufgebaut werden. Wir setzen dagegen mit unseren Treatments neue Brücken in die Haare ein.

Wie läuft die Behandlung ab? Mit einem Cleansing Shampoo werden alle Rückstände entfernt. Anschließend wird das Keratin Strähne für Strähne aufgetragen und nach einer Einwirkzeit von 15 Minuten wird geföhnt.

Bis Weihnachten gibt es 15 Prozent Rabatt auf jede Keratin-Behandlung

Zum Abschluss schleusen wir das Keratin mit dem Glätteisen in die Haare ein. Hierbei entsteht häufig Dampf, der viele Kunden erschreckt. Man könnte meinen, die Haare werden verbrannt, doch das stimmt natürlich nicht. Dabei verdampft lediglich das Wasser. Das Keratin bleibt dann als neue Brücke in den Haaren zurück und stärkt die Haarstruktur. Viele Frauen stressen ihre Haare mit Styling und Co. das ganze Jahr über und vernachlässigen die Pflege aus Zeitmangel – einmal im Jahr sollte man ihnen dann etwas Gutes tun.

In München kostet eine Keratin-Behandlung ab 150 Euro. Je nachdem, wie strapaziert die Haare sind, kann man das Treatment drei- bis viermal pro Jahr wiederholen. mrmrshajr.de



MR & MRS
H A J R



Reitmorstraße 22 | 80538 München | Tel. +49 89 32807883 | mrmrshajr.de

Öffnungszeiten:

Dienstag / Mittwoch: 09:00 - 18:00 Uhr | Donnerstag / Freitag: 10:00 - 19:00 Uhr | Samstag: 09:00 - 15:00 Uhr



Das Logo der „Culinary Ladies“ – bewusst weiblich, frech, selbstbewusst.

Culinary Ladies

„Bühne frei“ für kulinarische Frauen



Ein erstes Gruppenfoto. „Nächstes Jahr passen wir gar nicht mehr alle auf ein einziges Foto“, lacht Gründerin Stephanie Bräuer.

Es muss nicht immer Berlin die deutsche Stadt sein, von der kulinarische Trends ausgehen. Die „Culinary Ladies“, gegründet von der Münchner Journalistin und Autorin Stephanie Bräuer, bieten erstmals allen Frauen aus der Kulinarik – von der Köchin, über die Bäckerin und Metzgerin bis zur Porzellan-Designerin – eine Bühne in ganz Deutschland, und in Zukunft auch in Österreich und der Schweiz. Und Bühne bedeutet auch, dass wir sie sehen und erleben können.

„Ich habe vor vielen Jahren, zunächst durch meinen Mann (Bobby Bräuer, EssZimmer, Anm. d. Red) diese Branche kennen und lieben gelernt. Aber irgendwann fiel mir auf, dass wir, von Partnerinnen abgesehen, – relativ wenige Frauen getroffen haben. Dann habe ich angefangen zu suchen – und seitdem weiß ich: „Es gibt so viele erfolgreiche Frauen in dieser Branche – wir müssen sie nur sichtbar machen. Und das gelingt am besten mit vereinten Kräften.“



Die „Culinary-Ladies“-Gründerin Stephanie Bräuer.

Zur Gründung in München machten sich die ersten Mitglieder mit einem Pétanque-Turnier warm (MünchenCITY Herausgeberin Sabina Würz durfte Zaungast sein)

Natürlich bekommen heute KöchInnen die größte Aufmerksamkeit. Aber es gibt noch eine Welt jenseits der Sterne- und TV-Köche. „Als ich einmal angefangen habe, zu suchen, wurde meine Liste immer länger“, sagt Stephanie Bräuer, die das Projekt zunächst als reines Online-Magazin im letzten Herbst begonnen hatte. „Auch KöchInnen findet man tatsächlich sehr viel mehr als man glaubt. Aber es gibt eben inzwischen auch erfreulich viele Winzerinnen. Sommelieren und Restaurantleiterinnen. Es gibt Bierbrauerinnen, Kaffeemacherinnen, Bäckerinnen, Konditorinnen, Chocolatiers aber auch so tolle kleine Produktionen wie die „Délisoeurs“, zwei Schwestern, die im Saarland kreative Patés herstellen. Außerdem gibt es sehr viele Frauen, die ihr eigenes Café oder Restaurant führen. Und schließlich wird die Branche zudem geprägt von Frauen, die sie auf andere Art und Weise beeinflus-



Mit dabei sind unter anderem auch diese beiden Ladies: Clarissa Käfer und Silja Schrank-Steinberg (Hofbräuhaus am Wiener Platz und Hofbräuzelt)

sen, von der Restaurant- oder Porzellan-Designerin bis zur Gastroberaterin oder auch Ernährungscoaches – die Liste ist wirklich endlos“, begeistert sich die Gründerin des neuen Netzwerks.

Die „Culinary Ladies“ wird es auch zum „Anfassen“ geben. Denn sie sollen ja wahrgenommen werden. Ein großer Event nächsten Sommer ist in Berlin oder München geplant. In München wird es eine Culinary Ladies Rallye geben und natürlich die aktuellsten News und Stories der Ladies auf: www.culinary-ladies.de





Ralf Frenzel – Tre Torri Verlag, Klaus Erfort.
©Andreas Hantschke für Tre Torri Verlag

Klaus Erfort „Drei Sterne - zu Hause“

Innerhalb von sechs Jahren hat es Drei-Sterne-Koch Klaus Erfort in den Olymp der Sterneküche geschafft. Stets auf seine Arbeit konzentriert, ist er seiner Passion für eine leichte, französische Küche treu geblieben. Nun hat der Meister mit „Drei Sterne - zu Hause“, Tre Torri Verlag, sein erstes Kochbuch herausgebracht, das aus zwei Teilen besteht.



©Axl Klein und Martin Repplinger



©Axl Klein und Martin Repplinger



Ralf Frenzel, Stefanie Albrecht –
Gaggenau, Klaus Erfort
©Andreas Hantschke für Tre Torri Verlag



Klaus Erfort
Drei Sterne – zu Hause
200 Seiten, zahlr. Farbfotos
21,2 x 27,9 cm
Hardcover im Schuber
Wendebuch, € 55,00
ISBN 978-3-96033-050-9
©Axl Klein und Martin Repplinger ➔



©Andreas Hantschke für Tre Torri Verlag

„Drei Sterne“ nimmt den Leser mit ins Gästehaus und gewährt Einblicke hinter die Kulissen, in den „Maschinenraum der Perfektion“ seiner puristisch-eleganten Sterneküche. Der zweite Teil, Erfort@home ist für all jene, die sich selbst erst noch an die großen Meisterrezepte herantasten möchten. Es nimmt den Leser an die Hand und zeigt ihm, wie einfach es auch daheim sein kann, Feinschmecker-Gerichte unkompliziert auf den Teller zu zaubern. Doch gerade in diesen genial einfachen Rezepten zeigt sich die Meisterlichkeit des Klaus Erfort. Denn nur, wer die Perfektion an der Spitze bis ins kleinste Detail beherrscht, weiß, was Perfektion an der Basis ausmacht. Die spektakuläre und detailreiche Rezeptfotographie sowie die ergänzenden Texte von Dr. Stefan

Pegatzky – beispielsweise im Interview mit Klaus Erfort – runden das erste Kochbuch des Wohlfahrt-Schülers ab. „Die Wahrheit liegt auf dem Teller“ – diesem Motto, das zugleich mit dem Leitspruch „ehrliches Handwerk für höchsten Genuss“ einhergeht, hat sich der vielfach ausgezeichnete Drei-Sterne-Koch verschrieben. Die Basis für seine puristisch-elegante Küche sind hervorragende Produkte und die sorgsam abgestimmte Balance der einzelnen Gänge.

Am 9. September fand im Gaggenau Showroom die Buchpräsentation statt, der samt exklusiver Kücheneinbaugeräte dabei den perfekten Rahmen bot, um über Perfektion und kulinarisches Detailreichtum zu sprechen. ■



©Thorsten kleine Holthaus für Tre Torri Verlag



© Gaggenau

Gaggenau DAS KOCHBUCH – Der perfekte Gastgeber

Mehr als heiße Luft.

Es ist ein Plädoyer für Qualität, eine Hilfestellung für Gastgeber und eine Inspirationsquelle für die genussvolle Küche: Zeitgleich mit der Einführung der neuen Generation von Gaggenau Dampfbacköfen erscheint im Tre Torri Verlag „Gaggenau DAS KOCHBUCH – Der perfekte Gastgeber“.

Hochwertige Nahrungsmittel angemessen zu verarbeiten und bewusst zu genießen ist ein zentrales Anliegen von Gaggenau. Als Vorreiter für das schonende und drucklose Garen mit Dampf hat die Luxusmarke für Kücheneinbaugeräte bereits 1999 den ersten Dampfbackofen für die private Küche präsentiert und diesen stetig weiterentwickelt. Jetzt führt Gaggenau eine neue Generation von Dampfbacköfen ein.

Wie die Dampfbacköfen dient das neue Buch einem einzigen Zweck: dem vollkommenen Genuss. Es greift Genusskultur in vielen Facetten auf. Dazu gehört die Tischkultur mit allem, was einen perfek-

ten Gastgeber ausmacht. Das Buch bietet insgesamt 100 Kochideen für die Gerichte, die sich im Dampfbackofen ideal zubereiten lassen. Alle Rezepte – von Vorspeisen bis Desserts – wurden im Vorfeld natürlich in Gaggenau Geräten erprobt. Denn nur so kann schließlich gewährleistet werden, dass alles gelingt!

Mit praxisnahen Tipps für Küche und Esstisch sowie Basiswissen zu Wein ist dieses Buch mehr als ein Kochbuch. Diese Lektüre will eine Inspiration sein für alle, die das sinnliche Erlebnis zu schätzen wissen!



GAGGENAU Das Kochbuch
Der perfekte Gastgeber
Erscheinungstermin: Oktober 2019
Tre Torri Verlag
272 Seiten, zahlr. Farbfotos
28 x 29 cm, Hardcover
Preis: € 69,90 (D) | € 71,90 (A)
ISBN 978-3-96033-042-4
©Tre Torri Verlag



Von links: Michael und Sandra Huber,
Sabina Würz und Christine Röller



Über 10 Jahre, Top 50 und jede Menge Ideen

Müller, Meier, Huber, das mag in Bayern gewöhnlich klingen. Das Restaurant Huber in Bogenhausen allerdings, das im letzten Jahr sein 10-jähriges Bestehen feierte, bereitet seinen Gästen eindeutig außergewöhnlichen Genuss – jeden Tag und bei den Degustationsmenüs mit namhaften Winzern.

Eine Hommage an den Riesling

Um mal gleich mit einem Magen-Tratzerl anzufangen: Am 28. September war das VDP-Weingut Robert Weil zu Besuch, dessen Rieslinge weltweit für ihren herausragenden Château-Charakter bekannt sind. Nach einer köstlichen kleinen Fischsuppe, begleitet von einem trocken-spritzigen Riesling Sekt des Weinguts, wurden zu jedem der fünf Gänge jeweils zwei Jahrgänge desselben Weins gereicht. Den Anfang machte zum Beispiel ein „Ceviche Mixto“ mit Oktopus, Shrimps und Hamachi. Dazu konnten die Gäste einen 2018er und einen 2017er Kiedrich Klosterberg VDP. Erste Lage kosten. Der filigrane Riesling mit Aromen von tropischen Früchten und einem eleganten Säurespiel paarte sich in beiden Jahrgängen perfekt mit den Meeresfrüchten. Chef und Chefkoch Michael Huber zeigte mit dem schlichten Gang „Blumenkohl – japanischer Curry/Katsubushi“, wie man ganz alltäglichem Gemüse höhere Weihen verleihen kann. Dazu, sehr interessant, diesmal nicht zwei Jahrgänge, sondern: ein Rheingau Riesling Tradition, VDP.Gutswein und ein Rheingau Riesling Kabinett, VDP.Gutswein, beide Jahrgang 2018. Durch die Restsüße beim „Tradition“, perfekt in eine leichte Säure eingebunden, konnte dieser Wein sehr gut neben dem eher schar-



fen Curry bestehen. Der elegantere „Kabinett“ mit einem eher geringen Alkoholgehalt hätte mehr Schärfe nicht vertragen, paarte sich allerdings wunderbar zum Blumenkohl.

Ein besonderes Highlight war auch der Kiedrich Gräfenberg, Riesling trocken GG, VDP.Große Lage 2013, aus der Magnumflasche. Diesen trockenen Riesling bezeichnet der Winzer selbst als „Kraftpaket mit komplexen Fruchtaromen und enormen Tiefgang“. In der Tat demonstriert er eindrucklich die Stärke des Terroirs. Auch die Küche zeigte hier Spitzenleistung (und deutsches Terroir) mit einem Schwäbisch-Hällischen Landschwein – Kürbisgemüse/Pilzen/Mirabellen.

Auf was man sich freuen kann

Nun ist es ja nicht nett, unseren Lesern davon zu berichten, was bereits stattgefunden hat. Doch ähnliche Abende gibt es im Restaurant Huber, wie schon erwähnt, regelmäßig. So begleitet am 14. Dezember Michael Hubers Küche spektakuläre Weine des Mosel-Weinguts Selbach Oster. Und auch für 2020 sind wieder spannende Weingüter als Partner geplant. Die Weinmenüs kosten übrigens 149 Euro (inklusive Aperitif, Wein, Wasser und Kaffee). Und dann gibt es natürlich das phantastische 5-Gang-Silvestermenü des Restaurant Huber mit genau abgestimmter Weinbegleitung.



Kostenpunkt: 149 Euro (inklusive Aperitif, Wasser und Kaffee) plus Weinbegleitung 65 Euro.

Genusserlebnisse auch im Alltag

Küche (und Weinkeller) des Restaurant Huber sind selbstverständlich auch an normalen Tagen ein echtes Genuss-Highlight. Aus dem jeweiligen 8-Gang-Menü können die Gäste ihre Lieblingszusammenstellung wählen (der Preis für ein 4-Gang-Menü liegt bei 79 Euro) und sich selbstverständlich auch hier für eine Weinbegleitung oder aber einen (oder zwei oder drei) der Weine aus der umfangreichen, aber sehr sorgfältig zusammen gestellten Weinkarte entscheiden. Christine Röller, die Wein und Service verantwortet, hilft mit ihrer exzellenten, unaufdringlichen Expertise gerne bei der Auswahl.

Mehr als einfach ausgezeichnet

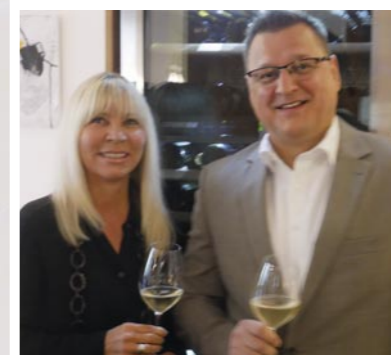
Dass die Küche von Michael Huber ein ganz besonderes Genusserlebnis verspricht, hat sich natürlich nicht nur bei den vielen Stammgästen herumgesprochen. Sie ist mit 16 Punkten im renommierten Gault Millau ausgezeichnet, mit 6 Pfannen im „Gusto“, und gerade wurde Michael Huber vom Aral Schlemmeratlas unter die 50 Besten Köche Deutschlands gewählt.

Dazu gratulieren wir ganz herzlich.
www.huber-restaurant.de



Verschiedene Rieslingvarianten aus dem Kiedricher Turm- und Gräfenberg (oben rechts) harmonisierten perfekt zu Michael Hubers Kreationen.

Im Bild unten die MünchenCITY-Herausgeberin Sabina Würz und Dirk Cannova, Verkaufsleiter des Weinguts Robert Weil



Wellness für die Zähne

... und warum vor allem weiße Zähne gut für die Gesundheit sind. Gibt es auch Wellness für die Zähne? Haben schöne Zähne einen Einfluss auf unser Allgemeinbefinden? Und ist Bleaching eigentlich gesund?

MünchenCITY hat nachgefragt: Zahnärztin Frau Dr. Catharina Zantner, eine von ganz wenigen Spezialisten für Zahnerhaltung in Deutschland, war insgesamt 14 Jahre an der Charité in der Abteilung für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie Ausbildungsärztin und Studienleiterin großer klinischer Studien im Bereich Kariesforschung, Keramikarbeiten und Bleaching.

Frau Dr. Zantner, gibt es eigentlich auch so etwas wie Wellness für die Zähne? (lacht) Ja und nein. In der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ) und im Bewertungsmaßstab für zahnärztliche Leistungen (BEMA) sind hierfür keine Positionen enthalten, die das Wort „Wellness“ als solches in sich tragen. Und das, obwohl „Wellness“ aus dem Englischen übersetzt ja „gute Gesundheit“ heißt. Bei genauerer Betrachtung gibt es aber sehr viele unserer zahnärztlichen Leistungen, die von den pri-

Frau Dr. Zantner lebt heute mit ihrer Familie in München und praktiziert in eigener Praxis in der Leopoldstraße in München-Schwabing.
www.zahnarztpraxis-fuer-zahnerhaltung.de



vaten und gesetzlichen Krankenkassen sogar ganz oder teilweise bezahlt werden und die Wellness für die Zähne und den ganzen Körper sind.

Können Sie ein Beispiel nennen? Ja, ich möchte Ihnen einige Beispiele nennen. Erstens: Achtzig Prozent in Deutschland haben eine Zahnfleischerkrankung (Parodontitis). Dieser Zustand schränkt unser Allgemeinbefinden extrem stark ein, kann aber mit einer Parodontalbehandlung, die heute extrem sanft durchgeführt wird, ganz einfach behoben werden. Wenn die Patienten zwei Wochen später zur Kontrolluntersuchung kommen, sieht das Zahnfleisch wieder rosa und feste aus wie bei jungen Menschen und der Patient wirkt optisch jünger, topfit und gesund. Noch viel interessanter ist, dass so gut wie alle Patienten erzählen, dass sie sich jetzt viel besser fühlen und nicht mehr so erschöpft und matt sind. Diese Behandlung wird komplett von allen Krankenkassen übernommen und ist im Grunde Wellness hoch fünf für den ganzen Körper.

Meinen Sie, dass eine Zahnreinigung auch Wellness ist? Ja, auf alle Fälle. Jede Zahnreinigung ist, vorausgesetzt, sie wird mit Geduld und viel Liebe fürs Detail durchgeführt, ein Beitrag in Sachen Allgemeingesundheit und Zahngesundheit. Für Herzpatienten, Diabetiker und Schwangere ist sie sogar lebenswichtig. Nicht zuletzt deshalb wird sie inzwischen sogar von einigen gesetzlichen Krankenkassen einmal im Jahr übernommen. Und das Wohlbefinden nach einer Zahnreinigung liegt auf der Hand. Die Patienten sind wirklich glücklich, wenn sie

spüren, dass sich ihre Zähne ganz glatt, sanft und sauber anfühlen. Und, was noch wichtig ist: Die Zähne sind nach einer Zahnreinigung auch deutlich heller. Das macht doppelt glücklich.

Heißt das, dass nach einer Zahnreinigung die Zähne alle wieder strahlend weiß sind? Nein, ich sagte heller, nicht weiß ... Mit der Zahnreinigung entfernen wir nur die oberflächlichen Verfärbungen, nicht die im Inneren des Zahnes, die nur chemisch mit Wasserstoffperoxid, also mit einem Bleichmaterial im Rahmen eines sogenannten Bleachings entfernt werden.

Ist Bleichen (Bleaching) nicht schädlich für die Zähne? Ganz im Gegenteil. Die Zahnaufhellung, also das Bleaching ist eine uralte Maßnahme, die sehr gut untersucht und unglaublich effektiv ist, vorausgesetzt sie wird vom Zahnarzt durchgeführt. Wir haben selber in meiner Zeit an der Charité viele Literaturzusammenfassungen geschrieben sowie Labor- und auch klinische Studien gemacht, die zeigen, dass das Bleichen nicht schädlich ist für die Zähne und auch nicht für den Körper. In ein bis zwei Stunden Behandlung werden die Zähne einfach wieder richtig schön weiß. Das bringt für Körper, Geist und Seele manchmal mehr, oder sagen wir mindestens so viel wie ein Tag im Spa und kostet ungefähr das Gleiche ... und wir haben in Studien noch etwas belegt: dass Menschen mit weißen Zähnen besser Zähneputzen, weil Sie mehr Interesse an ihren (schönen) Zähnen haben.

Wir danken Ihnen für das Gespräch.



Der Maître de Parfum im Gehirn

Bei der Suche nach einem neuen Duft entscheidet nicht die Nase, sondern das Gehirn. Wie es uns bei der Auswahl beeinflusst, was Düfte noch alles können außer gut zu riechen und die neuesten Trends in der Parfümerie hat uns der international bekannte Duftpsychologe Dr. Joachim Mensing in einem Gespräch erläutert. Tauchen Sie ein in die atemberaubende Welt der Duftpsychologie ...



Und welches Parfüm haben Sie heute aufgelegt? Einen warmen Duft, vielleicht mit holzigen Noten, passend zum Herbst? Oder etwas Blumiges? Oder war Ihnen heute eher nach etwas zitrisch Frischem? Wenn ja, dann können wir Ihnen sagen, wonach Ihnen heute Morgen der Sinn stand. Ja, Sie lesen richtig! Heute möchten sie aktiv und dynamisch rüberkommen, als Powerfrau. Voller Energie und Kraft. Nein, wir sind keine Hellseher. Wir haben uns lediglich die neuesten neurowissenschaftlichen Erkenntnisse zunutze gemacht.

*„bergamot“ von Malin+Goetz weckt Erinnerungen an den Sommer: Bergamotte und Zitrusfrüchte wie Mandarine, Limette und Grapefruit, mit Ingwer und würziger Minze in der Herznote.
EdP 50 ml 85 €, gesehen bei Ludwig Beck*

Zitrusdüfte wirken vitalisierend

Wissenschaftler haben mittels bildgebender Verfahren (Magnetresonanztherapie, MRT) dem Gehirn quasi beim Riechen zugeschaut und dabei etwas Spektakuläres festgestellt: Einzelne Hirnregionen scheinen bestimmte Duftvorlieben zu haben. „Auf Zitrusnoten zum Beispiel spricht der orbitofrontale Cortex an“, erklärt Dr. Joachim Mensing. „Mit ihm hat man nicht nur den „Maître de Parfum“ im Gehirn entdeckt, sondern auch den Suchort für das Zitrische – eine interessante Duftichtung, in der unter anderem Bergamotte vorkommt. Wie man aus der



Historie weiß, waren es vor allem die Macher, die großen Herrscher, die sich Bergamotte fast literweise über den Körper geschüttet haben“, erzählt der Duftpsychologe. Dazu passt, dass der orbitofrontale Cortex der Sitz der Extraversion ist, dem Wunsch, sich aktiv, dynamisch und offen zu erleben – eine der Dimensionen unserer Persönlichkeit. Wenn man also das Gefühl hat, es geht nichts vorwärts, alles plätschert so dahin, dann ist man besonders offen für Zitrusnoten, denn sie bieten dem Gehirn eine Beschleunigung.

Bisher sind vier Regionen im Gehirn bekannt, die bestimmte Düfte zuerst riechen und sich von ihnen stimulieren lassen. „Das wiederum erklärt unsere Duftwahl und die Tatsache, dass wir mit Parfüms nicht unbedingt unsere Persönlichkeit unterstreichen, sondern unsere Erlebenswünsche erfüllen möchten“, so Mensing, der als Koryphäe auf seinem Gebiet gilt. Man spricht dann von „Wirkparfüms“. ➔

*„Winter Palace“ – der neue Duft von Memo Paris startet frisch mit Grapefruit- und Bergamotteöl und geht über in weiche Akkorde mit Vanille und rotem Tee.
EdP 75 ml 205 €, gesehen bei Oberpollinger*



Milchmousse und schwarze Vanilleschote sorgen für warme, beruhigende Noten, während Patschouli „Signorina Misteriosa“ einen eleganten Touch verleiht. EdP 50 ml, 78 €, gesehen bei Schönheitsräume, München

Milchmoussnoten sorgen für Wohlbefinden

Die drei anderen Regionen befinden sich im limbischen System, dem Zentrum, in dem die Emotionen gesteuert werden. Da ist zum einen die Amygdala, unser tiefster Kern im Emotionszentrum, auch Mandelkern genannt. Sie hat einen direkten Zugang zu unserer Nase. Die Amygdala wird vor allem aufgebaut zwischen Mutter und Kind beim Säugen. Hier entsteht ein Urvertrauen; durch den Geruch der Muttermilch und der Mutterbrust erlernen die Babys, sich zu entspannen. „Und jetzt wird es hochinteressant: In neueren Untersuchungen wurde festgestellt, dass auch auf Erwachsene diese Hautmilch-Gerüche beruhigend wirken und ihnen fast kindliche Wohlgefühle bereiten“, so Mensing. „In der Parfümeriesprache sind das die sogenannten Milch- bzw. Milch-

mousse-Noten. Diese werden im Moment immer populärer, weil immer mehr Erwachsene, auch sehr erfolgreiche Menschen, sich bewusst oder auch unbewusst für einen Duft entscheiden, der ihnen Tiefenentspannung bringt, quasi Düfte gegen den Seelenschmerz.

Das sind genau die Gerüche, auf die die Amygdala anspricht, die sie olfaktorisch beruhigen: Haut- und milchig-warme Gerüche, mit Vanille, mit weißen Moschusnoten – eine Komposition, die an die Muttermilch erinnert. „Wenn die Amygdala eine Weile Unruhe verspürt, man das Gefühl hat, irgendetwas stimmt nicht, dann ist man besonders offen für diese Milchmousse-Noten“, so der Duftexperte.



„Lost in Paradise“, ein Duft im Vintagestyle der jungen Berliner Manufaktur Urban Scents: Rosen und Jasmin im Herz klingen aus mit Osmanthus und Magnolien. EdP 100 ml 180 €, gesehen bei Ludwig Beck

Blumendüfte gegen Stress

Die Amygdala wiederum ist eng verbunden mit dem Hippocampus, auch Seepferdchen genannt. Er ist zuständig für unser Lang- und Kurzzeitgedächtnis, das heißt er speichert unsere Erinnerungen, auch die Dufterinnerungen. Der Hippocampus ist extrem stressanfällig. „In der Neuroparfümerie hat man nun herausgefunden, dass Blumennoten, vor allem weiße Blüten, aber auch Tee-noten, mit Vorliebe vom Hippocampus gerochen werden. Überraschend dabei: Je mehr Stress jemand erlebt, desto eher springt der Hippocampus darauf an“, so Mensing.

Also kann man mit bestimmten Düften seinen Stress reduzieren und so indirekt auch sein Verhalten ändern? „Ja. Blumennoten wirken „entstressend“ und laden die Trägerin auf entspannende Duftreisen ein. Allerdings muss sie natürlich bereit sein, sich darauf einzulassen! Ein Duft ist ja kein Manipulationsmittel! Er darf den Effekt wie ein erstes Glas Wein haben, aber nicht mehr.“ ➔



„Alma de Rosario“ von Mizensir, der exklusiven Kollektion der Parfümeur-Ikone Alberto Morillas, begeistert mit floralem Charme. Zu Bergamotte und Veilchenblatt gesellen sich Lilien- und Jasmin-Blütenblätter. EdP 100 ml 190,- €, gesehen bei Parfümerie Brückner



Mugler's limited Edition A*Men ist ein holzig-frischer Gourmand-Duft für Männer mit der köstlich cremigen Kaffee-Variation Mochaccino. EdT 100 ml 77, €, gesehen bei Douglas

Könnte man also in die Parfümerie gehen und nach einem Duft fragen, der einen selbstbewusster und stärker wirken lässt, statt nach einem Duft, der die Persönlichkeit unterstreicht? Auch diese Frage bejaht Mensing, der einige Male im Jahr in München psychologische Duftberatungen an exklusiven Beauty-Countern anbietet. „Immer mehr Verbraucher erwarten, dass ein Duft mehr kann, als nur schön zu riechen. Sie möchten einen

Duft, der für sie wirkt, der dazu beiträgt, ihre Lebenswünsche zu erfüllen. Welcher Duft unterstreicht meine Persönlichkeit, ist nicht mehr die relevante Frage. Denn jeder befindet sich ja im Prozess. Man hat quasi viele Ichs.“

Gourmanddüfte helfen beim Abnehmen

Das vierte große Zentrum in seiner Bedeutung für die Duftwahl ist der Hypothalamus. Er steuert nicht nur den Sexualtrieb und das Durst- und Hungergefühl. Er ist auch unser Genusszentrum. Den Hypothalamus kennt jeder in Aktion: Wenn man abends im Bett liegt und plötzlich kommt der Gedanke auf: Irgendwo im Haus muss es doch noch Schokolade oder Eis geben ... „Seine Vorlieben sind Gourmand- bzw. Genussnoten“, weiß der Duftpsychologe. „Dies sind die perfekten Düfte, wenn man auf Diät ist. Ein Gourmandduft hilft dabei, dem Gehirn etwas vorzugaukeln. Inzwischen gibt es sehr raffinierte Kompositionen, die herrlich nach Schokolade, Cappuccino, Karamell und anderen Köstlichkeiten riechen.“ Sein Tipp: Das Parfüm als Taschenspray mitnehmen und zwischendurch aufsprühen. So klappt's mit der nächsten Diät!

Während bisher Blumennoten die gefragteste Duftfamilie waren, nehmen die Gourmanddüfte nun schwer Kurs auf und sind nach Aussage Mensings gerade dabei, die Blumendüfte zu überflügeln.

In der Duftbar der deutschen Durchschnittskundin stehen ungefähr acht bis zwölf Parfüms. Wobei es die eine Gruppe gibt, die selten wechselt und einen Duft über

Ben Krigler's „Subtle Orchid 10“ – ein Gourmand-Duft mit Zimt und Mandel, Sandelholz sowie Kaffee und Vanille. Nicht nur für die Weihnachtszeit! EdP 50 ml 280 €, www.krigler.eu



einen langen Zeitraum verwendet, und die andere, die sehr häufig zwischen verschiedenen Duftrichtungen wechselt. Mensing erklärt dies so: „Es kann ja durchaus sein, dass ein Lebenswunsch längere Zeit bestehen bleibt. Andererseits ist so vieles im Fluss. Im normalen Tagesleben muss ich oft so viel sein. Das kann man einem einzigen Duft gar nicht zumuten. Manche kaufen einen Duft aber auch, weil der Flakon so hübsch aussieht, ihn die beste Freundin empfohlen hat oder es der neueste Duft einer bekannten Modemarke ist. Das ist dann psychologisch gesehen ein Sozialduft. Die zweite Kategorie sind die Privatdüfte, die gehen unter die Haut. Die braucht man für sein Erleben. Beide haben eine Wirkung: Die einen kauft man für sich, die andere für mehr Außenwirkung.“

Neue Trends

Ein neuer Trend bei Düften ist nach Aussage des Duftexperten das Thema Genussnoten. Inzwischen gibt es auch immer mehr Gourmanddüfte für Herren. „Das ist psychologisch und soziologisch hochinteressant, denn

es sagt auch etwas darüber aus, wie Männer sich erleben wollen.“

Der zweite große Trend sind die Milchmousse-Noten. Daran ist abzulesen, wie sehr Duft und Zeitgeist zusammenhängen. Wir leben zwar immer noch in der Hochkonjunktur, aber es ist für die meisten Menschen anstrengend, viele sind permanent im Stress, müssen Familie und Beruf unter einen Hut bringen ... Da wünscht sich so manch einer die Kinderzeit zurück: wohlbehütet, sorgenfrei und unbeschwert. Genau dieses Urgefühl vermitteln diese Duftkompositionen.

In unterschiedlichen Zeiten erleben sich die Menschen in unterschiedlichen Rollen. Das Frauenbild ist zum Beispiel heute ein anderes als in den 1950er-Jahren, als die Frauen für ihre Gleichberechtigung kämpften und darum, nicht mehr den Mann fragen zu müssen, ob sie arbeiten gehen dürfen. Diese Veränderung hat man laut Mensing als erstes in der Nischenparfümerie gesehen: bei den Damenparfüms kamen die Oudnoten und die Holz- und Chyprenoten auf, fein-herbe Noten aus der Herrenparfümerie.

Ist Ihnen das auch schon mal passiert, dass gleich mehrere Kolleginnen das gleiche Parfüm benutzen wie Sie? Am liebsten hätte man seinen Lieblingsduft ja exklusiv, ganz für sich allein. Und damit kommen wir zum dritten Trend in der Parfümerie: Duft-Layering.

Sie möchten Ihren eigenen Duft kreieren, wissen aber nicht wie? Zum einen gibt es immer mehr Hersteller, die





„Los Angeles“ von GALLIVANT ist ein neuer Unisex-Duft: Sinnlich, mit einer erdigen, rauchig-holzigen Note aus Guajakholz und dem Hauch einer Meeresbrise. EdP 30 ml 85 €, gesehen bei Die kleine Theatiner Parfümerie

„Terrible Teddy“, der neue Herren-duft der Portraits-Serie von Penhaligon's. Kraftvoll und weich zugleich, mit Weihrauch, edlen Zedernhölzern, rosa Pfeffer und Vetiver. EdP 75 ml 235 €, gesehen bei Ludwig Beck

Ihre Düfte direkt für das Layering konzipieren, zum anderen können Sie Ihren Privatduft ganz einfach selbst herstellen. Hier die Tipps von Dr. Joachim Mensing: Zitrisch-grüne Düfte harmonieren besonders gut mit orientalischen Noten, Gourmandnoten passen gut zu Blumennoten, wobei die Gourmandnote meistens die schwerere ist. Entscheidend ist, den leichteren Duft immer zuerst aufzusprühen, am besten im Verhältnis 1:2. So entstehen äußerst raffinierte Kombinationen!

Layering eignet sich auch gut, wenn jemandem eine Note zu heftig ist oder ein Duft nach einer Weile nicht mehr gefällt. Hier sind der Experimentierfreudigkeit keine Grenzen gesetzt, auch im Mischverhältnis nicht. Einfach aus Kaffeefiltern Duftstreifen zuschneiden und los geht's ... Für einen grauen Wintersonntag die perfekte Beschäftigung.



Zwar sind in Herbst und Winter verstärkt warme Düfte gefragt, doch auch hier emanzipieren sich die Verbraucher nach Mensings Aussagen immer mehr. Holzige und edle Oudnoten sind wunderschöne Herbst- und Winterdüfte. Doch bei manch einem stellt sich mit dem Herbst auch der Herbstblues ein: graue Novembertage, Regenwetter, man schwelgt noch in Erinnerungen an den Sommerurlaub. Da kommt schon mal ein Stimmungstief auf. Und dann tut Frische gut. Der Duftexperte, der auch an der Entwicklung des Klassikers „Cool Water“ von Davidoff beteiligt war, erzählt schmunzelnd, dass nach dem guten Start des Duftes einige vorhergesagt hätten, dass der Umsatz sicher im Winter zurückgehe. Doch genau das Gegenteil sei der Fall gewesen. „Stellen Sie sich vor, Sie gehen auf den Weihnachtsmarkt, und riechen auch noch genauso. Das kann schnell zu viel sein. Da fühlt man sich mit einem Kontrastduft oft besser. Ich glaube, auch im Winter braucht man seine olfaktorischen ‚Lebensretter‘, also leichte, frisch-zitrische Düfte mit einer stimmungsaufhellenden Wirkung.“

Übrigens: Forscher sehen im Riechen eine Form des Gehirnjoggings. Es soll sogar effektiver sein als Sudokus lösen. Insofern: Gehen Sie mit offener Nase durch die Welt bzw. durch die Parfümerien ... ■



Lidstraffung: Kleiner Eingriff – große Wirkung

Als erstes blicken wir dem Gegenüber immer in die Augen. Wenn diese wach und lebendig erscheinen, lassen sie jedes Gesicht erstrahlen. Doch wirken sie müde und schlaff, oder besteht eine Neigung zu Tränensäcken, ist es vorbei mit dem Strahlen. Die ersten Müdigkeitsercheinungen rund um die Augen sind oft schon mit Mitte 30 sichtbar. „Bei vielen Menschen entwickelt sich ein zunehmender Hautüberschuss, der dann seitlich auf den Wimpern aufliegt“, erläutert Dr. Caroline Kim, Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie. „Dies lässt sie müder und älter aussehen, als sie tatsächlich sind. Auch Tränensäcke können sich schon in sehr jungen Jahren ausprägen.“ Kein Wunder also, dass Korrekturen von Ober- und Unterlidern bei ihr zu den häufigsten kosmetischen Eingriffen gehören – durch alle Altersgruppen und bei Frauen genauso wie bei Männern.

Die Lidstraffung ist ein ambulanter Eingriff unter Lokalanästhesie; er dauert nur etwa eine halbe Stunde. Dabei entfernt die Medizinerin mit mikrochirurgisch geschulter Hand die Hautüberschüsse und verteilt geschickt das vorgewölbte Fettgewebe, das die

Tränensäcke am Unterlid verursacht. Nach dem Eingriff erscheint der Blick offener und wacher, die ganze Augenpartie wirkt jünger, strahlender. Schon nach etwa sieben Tagen ist von dem Eingriff nicht mehr viel zu sehen: Die hauchdünne Naht verschwindet in der Lidfalte und wird im Laufe der folgenden Monate verblassen.

„Das Ergebnis muss immer absolut natürlich sein und soll den individuellen Ausdruck nicht verändern“, erklärt Dr. Kim, deren Praxis zu den ersten Adressen in München zählt. „Mir ist es wichtig, dass die ursprüngliche Form der Augen erhalten bleibt.“ Bei Bedarf können zusätzliche Botox-Injektionen Krähenfüßchen, störende Falten an der Stirn oder auch die „Zornesfalte“ beseitigen und somit effektvolle Ergebnisse erzielt werden.

Dr. med. Caroline Kim
Fachärztin für Plastische
und Ästhetische Chirurgie
Tel. 089/44 23 71 41

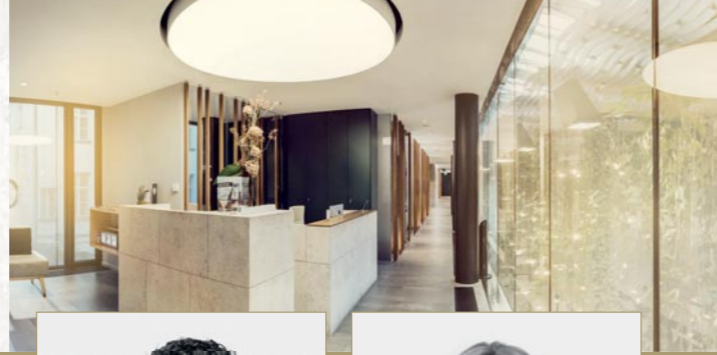
Bavariaring 45, 80336 München
www.dr-kim.de

Dr. med. Caroline Kim, Diplomate
 of the European Board of Plastic
 Reconstructive and Aesthetic Surgery.





MODERNE ZAHNMEDIZIN
DR. BUTZ & PARTNER
IN DEN FÜNF HÖFEN



Kieferorthopädie
FÜNF HÖFE



ALLES, WAS ZUR ERSTKLASSIGEN ZAHNMEDIZIN GEHÖRT, FINDEN SIE IM EINZIGARTIGEN ZENTRUM VON MÜNCHEN: IN DEN FÜNF HÖFEN.

Einfühlungsvermögen und respektvoller Umgang seitens der Behandler. Eine neutrale, auf Fachkompetenz und Erfahrung beruhende Aufklärung. Ein eingespieltes Team mit gutem Zeitmanagement. Modernste technische Ausstattung. Diese Aspekte haben unseren Praxisausbau 2018 bestimmt. Mit Freude können wir nun sagen, dass die Erweiterung unseres Angebotsspektrums erfolgreicher war, als wir uns hätten erhoffen können. Wir bedanken uns bei all unseren Patientinnen und Patienten, die uns in den neuen Räumlichkeiten treu geblieben sind und die den neuen Teammitgliedern ihr Vertrauen entgegengebracht haben. Ohne Sie gäbe es unser zahnmedizinisches Zentrum nicht.

Um dieses Vertrauen auch weiterhin aufrechtzuerhalten, sind wir so bedacht auf Ihre Zufriedenheit wie nie zuvor. Während Sie sich nach wie vor auf die allgemeine Qualität unserer Arbeit verlassen können, möchten wir besonders auf die Sicherheit und den Komfort hinweisen, die die Neuerungen des letzten Jahres mit sich gebracht haben. Dank der direkten Zusammenarbeit zwischen den exzellenten Ärztinnen und Ärzten der allgemeinen Zahnmedizin

Herr Dr. Butz, Frau Dr. Lutzenberger, Herr Dr. Fazio, Herr Dr. Grunert

und Oralchirurgie von Dr. Butz & Partner und der lückenlos angeschlossenen Kieferorthopädie können bei uns selbst die kompliziertesten Behandlungen unter einem Dach von Anfang an vollständig durchgeplant und ausgeführt werden. Es bedarf keiner Überweisungen zu anderen Spezialisten; Ihre gesamte Behandlung findet bei uns im Gebäude statt. Modernste OP-Methoden garantieren schnelle und effektive operative Eingriffe, und jeglicher Zahnersatz wird vor Ort in unserem praxiseigenen Labor hergestellt. Ganz ohne extra Termin.

Volldigitale Arbeitsabläufe und das entspannende Ambiente unserer Räumlichkeiten runden die Erfahrung ab, damit Ihr Zahnarztbesuch so erfolgreich und angenehm ist, wie sie es sich nur wünschen können.

Frau Dr. Raptarchis,
Herr Dr. Kirchner,
Frau Dr. Weiler



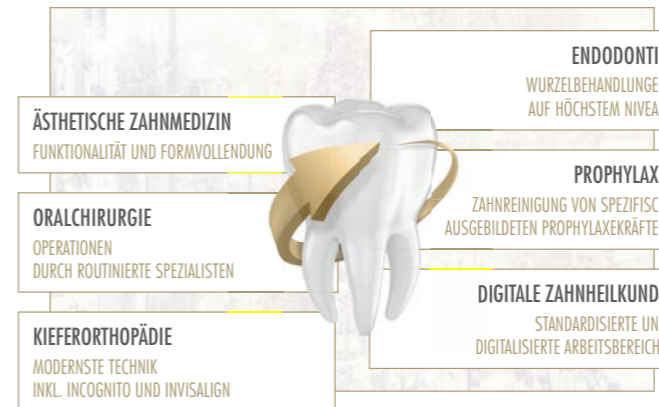
MODERNE ZAHNMEDIZIN
DR. BUTZ & PARTNER
IN DEN FÜNF HÖFEN

Moderne Zahnmedizin in den Fünf Höfen
Theatinerstr. 15 • 80333 München

info@zahnarzt-fuenfhoefe.de
T: +49 89 98 08 89

www.zahnarzt-fuenfhoefe.de

DIE LEISTUNGSSCHWERPUNKTE AUF EINEN BLICK



Kieferorthopädie
FÜNF HÖFE

Kieferorthopädie FÜNF HÖFE
Theatinerstr. 14 • 80333 München

info@kieferorthopaedie-fuenfhoefe.de
T: +49 89 23 02 46 70

www.kieferorthopaedie-fuenfhoefe.de

EINZIGARTIGE INSELN
FÜR KÖRPER, GEIST
UND SEELE

SIEGWARTH

GARTEN KUNST GENUSS

45 Jahre exklusive
Gartengestaltung –
Beratung, Planung und
Ausführung mit Leidenschaft
und höchster Qualität



Siegwarth Gartenmanufaktur GmbH & Co. KG
Fabrikstraße 29 | 78224 Singen - Bohlingen
Tel. 089 - 6142 40 700 oder 07731 - 230 95
info@siegwarth.com | www.siegwarth.com



Siegwarth



Neue **helle** Welt

Aktuelle Technologien verändern die Welt des Lichtdesigns. Es geht nicht einfach nur um helle Räume, sondern um das Spiel mit der Architektur und dem Interieur. Dazu kommen auch ungewohnte Materialien für Leuchten zum Einsatz. ➔

LEDs ermöglichen Farbwechsel. Für Möbel sind sie aufgrund ihrer geringen Wärmeabstrahlung und kleinen Bauform gut geeignet.
©licht.de



Die kupferfarbene
Hängeleuchte Float
von nordlux.
©Lampenwelt.de

Vor ein paar Jahren beherrschte die Diskussion um alte und neue Glühbirnen sehr emotional die Bühne, wenn es um das Thema Licht in den eigenen vier Wänden ging. Die technische Entwicklung vor allem des LED ließ diese schneller verstummen als vermutet, denn die Möglichkeiten dieser Innovation gehen weit über das Thema einfach nur erhellter Räume hinaus. Es geht mittlerweile, neben der hohen Energieersparnis, um Mitgestaltung und Inszenierung der Architektur bis hin zu multimedialen Anwendungen. Den Möglichkeiten der Integration und Gestaltung der Leuchtkörper sind keine Grenzen

mehr gesetzt und so verlässt die Lichtgestaltung immer mehr den Bereich der Dekoration hin zum essentiellen Bestandteil der Innenarchitektur. Die physikalischen Eigenschaften des LED ermöglichen wegen der geringen Wärmeentwicklung auch den Einsatz von Materialien, die bei klassischen Leuchtmitteln früher nicht denkbar gewesen wären. Die „light-emitting diode“ macht je nach Konfiguration auch variable Farbspiele möglich, ganz nach Lust und Laune. Dazu verschwimmt durch die unbeschränkten Formmöglichkeiten auch die Grenze zur Kunst immer mehr. Aber auch das klassische Lampen-



Einen Mix aus verschiedenfarbigem
Licht erzeugt die Stehlampe
Balloon von KARE.
©Lampenwelt.de





Gleich drei Naturmaterialien vereint die Balkenpendelleuchte Parecchi Art House von KARE. ©Lampenwelt.de

LED Lampen aus der Deco-Kollektion von Philips sind zu schön, um verborgen zu werden. Eine einfache Fassung genügt daher.



design entwickelt sich natürlich weiter, denn sie gehören einfach zu den beliebtesten Einrichtungsobjekten. Es geht eben um mehr als nur einfach helle Räume.

Eine Lampe erfüllt nämlich drei Aufgaben. Sie erhellt, schafft Stimmung und Atmosphäre und wirkt als Blickfang und reines Objekt. Die Materialvielfalt, mit der heute Schirme und Leuchtobjekte gestaltet werden, ist für diese Zwecke quasi unerschöpflich. Der klassische Glasschirm bleibt mit seiner Transparenz und Leichtigkeit durch innovative, organische Formgebung ein stets aktueller Klassiker. Da die Glühbirne als Hitzequelle nun ausfällt, sind auch immer gewagtere Designs mit reinen Naturstoffen möglich, die bedenkenlos und sicher verwendet werden können. Ob Holz, Rattan oder Muscheln: Da diese nun näher an der Lichtquelle platziert werden können, sind Formen auf dem Markt, die vor ein paar Jahren noch →

LEGAT
LIVING

MAXVORSTADT
**BARER
HÖFE**

10 Neubau-Wohnungen
2 bis 6 Zimmer
67 – 180 m² Wohnfläche



AU
**HAUS
MÜHLBACH**

Denkmal-AfA-geförderte Wohnungen
1 bis 5 Zimmer
23 – 170 m² Wohnfläche
über 70% verkauft



Die dreistöckige Designleuchte ist ein besonderer Blickfang über dem Esstisch.
©licht.de/Oligo

undenkbar gewesen wären. Diese natürliche Leichtigkeit betont den schwebenden Charakter des Lichts und führt auch zur Renaissance der filigranen Deckenleuchter, die zu einem akzentuierten Interiorobjekt werden. Mit schlichten Farben ist ebenso ein Webstoff-Schirm immer eine gute Wahl, der die Weichheit des Lichtes verstärkt und für warme Gemütlichkeit sorgt. Man kann sich auch



Die Pendelleuchte Heat von NORTHERN aus einem filigranen Messinggeflecht hergestellt, sorgt für stimmungsvolle Lichtspiele.

Die Hängeleuchte Ball von GRAYPANTS wird aus recyceltem Karton gefertigt.
©Lampenwelt.de

gleich für Federn entscheiden, deren organische Formen ein Beispiel für die unübertroffene Gestaltungsmacht der Natur sind. Selbst Schirme aus dem nachwachsenden Rohstoff Papier und Pappe sind nun technisch sicher. Ihr diffuses Licht schafft ein ganz eigenes Ambiente. Mehr Transparenz, Luftigkeit und spielerische Form ist eigentlich nicht möglich.

Bei Stehlampen geht der Designtrend hin zu einfachen, geometrischen, ja soliden Formen, die durch die Materialwahl noch unterstrichen werden. Der skandinavische Tripod, sprich Dreibein, aus Holz ist und bleibt einer der wichtigsten Klassiker. Doch auch einfache Füße aus Beton sind angesagt. Dieser Werkstoff findet immer mehr Anwendungen im Interior und passt sich durch





LED-Licht eignet sich auch hervorragend für Dekoleuchten, wie im Bild links von KonstSmide zu sehen. Die Tischleuchte Mia von DOMUS wird in Handarbeit aus Filz gefertigt. Durch die fehlende Wärmeentwicklung der Lampen gibt es keinerlei Sicherheitsbedenken.
©Lampenwelt.de

seine Neutralität bestens in jede Gestaltungswelt ein, Standfestigkeit inklusive. Dazu funkelt glänzendes Metall in immer mehr Wohnungen. Gebürsteter Stahl, schimmerndes Kupfer oder wie Gold funkelndes Messing schaffen ein elegantes Ambiente und reflektieren Licht in ungeahnten Facetten. Diese konzentrieren sich oft auf einfache geometrische Formen, die sich so perfekt kombinieren lassen und durch ihre Form Klarheit und Ruhe ausstrahlen. Diese Werkstoffe lassen sich auch für die innovative Richtung des Industrial Design nutzen. Dieser Trend besitzt einen ganz eigenen Charme, der coole Reizpunkte setzt und stets jung und aktuell wirkt. Man findet ihn vor allem bei Schreibtischlampen in der Neu-

auflage von Klassikern oder Neuentwürfen, die von der Moderne inspiriert sind. Mit all diesen Materialien und neuen Formen sind Lampen mehr denn je eine sinnliche Quelle der Ausgeglichenheit und wichtige Dekoelemente für ein individuelles Interior.

Doch die LED-Technik hat nicht nur gestalterische Aspekte. In Zeiten der Klimadiskussion sei hier auch noch einmal auf das Thema Stromverbrauch, Wärmeentwicklung und Langlebigkeit hingewiesen. Nicht nur in den Möglichkeiten des Designs, sondern auch bei den rein technischen Features ist LED einfach unschlagbar. Gerade in einem modernen Smarthome lassen sich



Visualisierungen aus Sicht des Illustrators.

Hochwertiges Mehrfamilienhaus
im Stil einer klassischen Altbauvilla
in München Bogenhausen

5 Eigentumswohnungen
(Zusammenlegung möglich)
und Tiefgarage

Wohnflächen ab ca. 110 m²

Kaufpreise auf Anfrage

35
AS
GARD

EIN PROJEKT VON:

M
M-CONCEPT
REAL ESTATE

BERATUNG & VERKAUF:

EMSLANDER & COMPANY
+49 89 / 92 30 66 75 - 40
vertrieb@m-concept.de
m-concept.de/35asgard



Das Licht auf der Terrasse lenkt den Blick nach außen und erweitert so den Wohnraum. ©licht.de

Ein bisschen crazy darf schon sein. Der Gartenzwerg Ottavo von KARMAN mit der Taschenlampe in der Hand wird diesem Anspruch gerecht.

Die batteriebetriebene Solarleuchte Jamjar von BEST SEASON lässt sich mit ihrem Bügel an jedem Baum oder Sonnenschirm hängen. ©Lampenwelt.de



damit energieeffizient Lichtstimmungen steuern und architektonische Effekte erzielen. Lampen scheinen dann, wenn man sie braucht, je nach Tageszeit in der richtigen Helligkeit – und auch bei Abwesenheit kann der Anschein erweckt werden, dass jemand zu Hause ist. Dazu wird es lernende Systeme geben, die die Vorlieben der Bewohner kennen und entsprechende Einstellungen vornehmen. Doch die Industrie denkt noch viel weiter – Stichwort: Datenübertragung mit Licht. Denn eine sogenannte LiFi-fähige Leuchte, zum Beispiel von Philips Lighting (Signify), bietet Highspeed-Internet. Nicht nur das Heim lässt sich ausleuchten, sondern gleichzeitig können mehrere Videos in HD-Qualität übertragen werden oder man kann Video-Gespräche führen. Ideal eignet sich LiFi an Orten, an denen Funkfrequenzen andere Geräte stören oder generell bei schlechtem WLAN. Zudem bietet LiFi eine zusätzliche Sicherheitsebene und ist gut für den Umgang





©tiero-stock.adobe.com

Lichtmanagementsysteme sorgen automatisch für das passende Licht. Über das Touch Panel lässt sich die Lichtfarbe und Temperatur auch individuell einstellen. ©licht.de/Zumtobel

mit sensiblen Informationen. Denn die Lichtwellen können nicht durch Wände, und somit den Raum nicht verlassen. Dies ist natürlich gerade für Büros sinnvoll, aber diese Technologie scheint auch für den privaten Raum durchaus attraktiv.

Licht ist für uns lebensnotwendig und unsere seelische Verfassung hängt direkt mit der Helligkeit und dem Spektrum des Mediums zusammen. Am besten kombinieren

wir es mit einem anderen Stoff, der unseren Geist und Körper nährt, dem Wasser. Daher fahren wir doch am liebsten an einen See oder ans Meer mit seiner Weite und Farbenpracht. Nur jetzt bei den dunklen Jahreszeiten können wir nur davon träumen? Nein, denn die Anbieter lassen uns mit unserem Wunsch nach Wohlbefinden und Ausgeglichenheit nicht im Stich. Mit der neuesten Technik hält das Licht auch Einzug in das Bad, ohne dass der Nassbereich dadurch unsicher wird. Die



Interne WLAN-Netze mit echter Lichtgeschwindigkeit. LiFi ist eine innovative Technologie, bei der Daten durch die vorhandenen Lichtquellen übertragen werden. ©istockphoto.com/OJO_Images/edit: Fraunhofer HHI



WWW.QUARTIER-NEUHAUSEN.DE
TEL. 089/710 409 111
Beratung: City Lounge,
Reichenbachstrasse 43, München
Ein Projekt der Concept Bau Neuhausen GmbH

Folgen Sie uns auf Instagram: conceptbau1982 · Weitere Projekte finden Sie auf www.conceptbau.de



Wohlfühlatmosphäre in wechselnden Farben ist selbst unter der Dusche möglich. Mit diesem System von Dornbracht beginnt jeder Tag mit einem glücksbringenden Regenbogen.

Kombination von Wasser und Licht ist die letzte Konsequenz der heutigen technischen Möglichkeiten. So hat Dornbracht die Luxusdusche „Sensory Sky-Att“ entwickelt. So wird Duschen zu einem einzigartigen Erlebnis, das alle Sinne berührt. Verschiedene Regenarten, Nebel, Lichter und Düfte ergänzen sich zu einzigartigen Choreografien, die von Wetterphänomenen und Stimmungen in der Natur inspiriert sind. Ein Highlight ist der Kaltwassernebel, der auf Knopfdruck für einen besonderen Frischekick sorgt. Die Steuerung erfolgt intuitiv und bequem über die digitalen Smart Tools. Dazu gibt es eigens entwickelte Duftstoffe, die beigemischt werden und natürlich, da sind wir wieder bei unserem Thema, eine Lichttechnik, die das Erlebnis vollkommen macht. Die Power-Multichip-RGBW-Lichtquelle erlaubt die intelligente Ansteuerung der einzelnen Farbkanäle sowie die Farbmischung des gesamten RGB-Farbraumes und die stufenlose Regelbarkeit des Weißlichtbereiches. Mehr tägliche Erholung kann man sich nicht verschaffen.

Ein ebenso wichtiger Aspekt der Natur des Menschen ist die Sehnsucht nach dem künstlerischen Ausdruck, der mehr als nur unsere materielle Ebene berührt. Auch hier halten das Licht und damit verbundene neueste Technologien Einzug. Immer mehr Bauherren beauftragen Künstler mit der Integration entsprechender Objekte in ihre Vorhaben. So hat der Münchner Philipp Frank in Zusammenarbeit mit der BHB Bauträger GmbH Bayern individuelle Lichtkunstwerke für das Neubaufvorhaben „Tausend-



©BHB Bautreager GmbH Bayern Vizoom

schön“ im Jugendstilpark von Haar entwickelt. „In diesem Lichtkunstobjekt stehen die runden einander bedingenden Formen für die zyklische Natur des Lebens. Der geometrische Aufbau der Werke orientiert sich an Formen des geometrischen Jugendstils, der in Haar erhalten geblieben ist“, erläutert der Künstler. Die aktuellen technischen Entwicklungen erlauben solche Formen heute und so werden Lichtobjekte zu integrierten Elementen der Architektur, um ihren Charakter zu betonen und Akzente zu setzen. Mindestens drei Licht-Installationen gefasst in Kupfer und Aluminium sollen es werden. Dabei greift das Material Kupfer das vorherrschende Thema auf. Frank: „Kupfer durchläuft eine Gestaltmetamorphose. Ist es der Atmosphäre ausgesetzt, beginnt das Metall eine natürliche Patina zu entwickeln. Durch Witterungseinflüsse oxidiert die Oberfläche von seinem typi-

schon Kupfer zu einem Kastanienbraun, das sich über die Jahre verdunkelt bis hin zu einer grünlichen Patina.“ Dauerhafter Ausstellungsort der Lichtkunstobjekte werden die Hauseingänge des Wohnungsneubaus „Tausendschön“ sein. Damit erhält die Kunst einen besonderen Ort im Gebäude: Eingangsbereiche waren vor allem im Jugendstil die Visitenkarte eines Hauses. Zugleich schafft die Kunst ein Lichtkonzept und erhellt den Eingang. Ein perfektes Beispiel für die neue helle Welt, die uns innovative Technik ermöglicht. Unzählige Einsatzbereiche im Öffentlichen und Privaten, in nie gekannter Form und mit Materialien, die dem Charakter und der Wirkung des Lichts eine neue Nuance hinzufügen. Jeder kann sich nun die Atmosphäre schaffen für sein persönliches Wohlbefinden und dies mit einer Technologie, die zukunftsfähig und -weisend ist. ■



Mit neuen Formen und Technologien verschwimmt die Grenze zwischen einer reinen Lampe und einem unigen Kunstwerk. Je nach Architektur kann ein Leuchtkörper design und so zum bestimmenden Akzent der Gestaltung werden.

©BHB Bautreager GmbH Bayern Vizoom

Immobilien und
wahre Werte.



Wertvoll ist, was Ihnen viel bedeutet.

RIEDEL ist einer der führenden Experten für die Bewertung und Vermittlung anspruchsvoller Immobilien in München und im Fünf-Seen-Land.

Als Familienunternehmen mit über 35 Jahren Erfahrung wissen wir, was unseren Kunden wirklich wichtig ist: Ein kompetenter und integrier Begleiter, dem sie voll und ganz vertrauen können, der die Bedeutung ihrer Immobilie genau versteht. Denn in Häusern und Wohnungen wird gelebt, geliebt, vieles erfahren.

Es sind diese wertvollen Momente, die den wahren Wert einer Immobilie ausmachen. Und mit denen wir so achtsam umgehen, als wären es unsere eigenen.

Nymphenburg Tizianstraße 50
089 15 94 55 - 0
ny@riedel-immobilien.de

Bogenhausen Prinzregentenstraße 70
089 15 94 55 - 40
bo@riedel-immobilien.de

Schwabing Hohenzollernstraße 21
089 15 94 55 - 30
sw@riedel-immobilien.de

Gräfelfing Bahnhofstraße 77
089 15 94 55 - 20
gr@riedel-immobilien.de

Werte leben.

riedel-immobilien.de



München - Lehel
 Highend-Wohnung direkt am Englischen Garten
 Bj. 2016, Wohnfläche ca. 157 m², 3 Zimmer, 2 Stpl.,
 EA-B 57,8 kWh/m², EEK:B, Fernwärme, KP € 3.090.000
 Büro Bogenhausen 089 15 94 55 - 40



München - Nymphenburg/ Nähe Schlossmauer
 Elegante Dachterrassen-Maisonette in ruhiger Toplage
 Bj. 1978, Wohnfläche ca. 170 m², 5 Zimmer, 2 Stpl.,
 EA-V 160 kWh/m², EEK:E, Öl, KP € 1.680.000
 Büro Nymphenburg 089 15 94 55 - 0



München - Obermenzing/Hartmannshofen
 Repräsentative Villa mit traumhaftem Südwest-Garten
 Bj. 2005, Grd. 1.534 m², Wohnfläche ca. 264 m², 5 Zimmer
 EA-V 114,4 kWh/m², EEK:D, Erdgas, KP auf Anfrage
 Büro Nymphenburg 089 15 94 55 - 14



München – Maxvorstadt
 Spektakuläre 9-Zimmer-Dachterrassen-Wohnung
 Bj. 1893, Modernisierung 2000, Wohnfläche ca. 342 m², 2 Stpl.,
 EA-V 87,5 kwh/m², EEK:C, Erdgas, KP € 4.890.000
 Büro Nymphenburg 089 15 94 55 - 14



Pop Up50

Zum 50-jährigen Jubiläum des Sessel-Klassikers UP5 stellt B&B die Kollektion UP50 vor. Das bahnbrechende Design von Gaetano Pesce wird von dem Unternehmen seit den späten 60er-Jahren produziert. Es ist Ausdruck einer innovativen Zeit, in der Woodstock und der Summer of Love der Blumenkinder ebenso das Denken veränderte, wie die erste Mondlandung Ausdruck einer optimistischen Perspektive war. Formen und Farben wurden spielerisch, entsagten jeder Konvention und setzten neue Designstandards. Das Ensemble UP5_6 wurde schnell zum Klassiker und ist in die Sammlungen des MOMA und des V&A in London aufgenommen worden. Der dazugehörige Sessel UP5, auch bekannt als „Big Mama“, ist die skulpturale Abstraktion des weiblichen Körpers, an der die Kugel UP6 als Hocker fungiert. Es ist ein Kunstwerk mit vielschichtigen Bedeutungen. Nimmt man Platz, fühlt man sich geborgen wie im Schoß einer italienischen Mutter mit ihrer Großherzigkeit und Stärke. Doch Pesce band sie an eine große Kugel und symbolisiert so ihre Einschränkungen. Gutes Design ist eben nicht nur einfach ein formal gelungenes Objekt, sondern birgt auch immer eine zeitgemäße Botschaft nach Freiheit und Schönheit. Daher ist die Wahl dieser Kollektion so tref-

fund für das Jubiläum der innovativen Designschmiede B&B, in einer Zeit, die nicht nur im Design Optimismus und Wärme gebrauchen könnte.

B&B Italia Store München

Maximiliansplatz 21, 80333 München

store@bebitalia.de, www.bebitalia.com

Öffnungszeiten: Di bis Fr 10:00 - 18:00 Uhr,

Sa 10:00 - 17:00 Uhr



122
nah & fern

Karneval in Venedig

Bereits der Klang dieser drei Worte lässt viele Herzen höherschlagen: Magische Masken, fantasievolle Kostüme und die einzigartige historische Architektur Venedigs – nirgendwo sonst zeigt sich der Karneval von einer so geheimnisvollen, edlen Seite. Schon Giacomo Casanova ließ sich von dem bunten Treiben mitreißen und seine Verführungskünste spielen. Heute zählt der Karneval in der Lagunenstadt nach wie vor zu den Highlights der gehobenen Karnevalskultur. ➔



Seinen Höhepunkt fand der Karneval im 18. Jahrhundert. Damals trug man die Masken hauptsächlich, um inkognito zu bleiben. ©Marzolino-shutterstock.com

Im Rausch der Masken

Wenn Venedig Karneval feiert, versprüht die Stadt einen unwiderstehlichen Charme. Der Karneval hier ist berühmt für seine raffinierten Masken, edlen Kostüme und eine einzigartig geheimnisvolle Atmosphäre, die an den Prunk und Reichtum der Maskenbälle der Renaissance erinnert. Der Großteil der Venezianer schneidert die ausgefallenen Kostüme selbst oder gibt sie innerhalb der Familie als Erbstücke weiter. Der Karneval in Venedig ist nach dem Karneval in Rio wohl der bekannteste dieser Art. Wenn die Venezianer in ihren aufwändigen Kostü-

men durch die engen Gassen und die historischen Palazzi streifen, fühlen sich Besucher geradewegs in längst vergangene Zeiten versetzt, denn hier zeigt sich das märchenhafte Venedig von seiner mystischen Seite.

Es war einmal ...

Die Ursprünge des venezianischen Festes reichen weit zurück in die Vergangenheit. Das erste Mal erwähnt wird er in einem Schriftstück des Dogen Vitale Fallier aus dem Jahr 1094. Damals begannen die Feierlichkeiten am 26. Dezember und endeten wie heute am Aschermittwoch. ➔



Die echten venezianischen Masken sind von Hand gefertigte Schmuckstücke. ©canebisca-shutterstock.com



*Inmitten der Architektur Venedigs,
die zum UNESCO-Weltkulturerbe
zählt, entführen die Verkleidungen
Besucher in fremde Welten.
©Hannes-stock.adobe.com*



Karneval bedeutet auch das verlockende Spiel mit den Identitäten.

©vadim_petrakov-stock.adobe.com

Das venezianische Wasserfest findet 2020 am 9. Februar statt.
©francesco de marco-shutterstock.com



Im 18. Jahrhundert wurde man des Feierns gar nicht mehr müde: Der Karneval begann bereits im Oktober und wurde mit kurzer Unterbrechung während der Weihnachtszeit fortgeführt. Die Anonymität der Masken förderte aber auch die Gewalt. Zum Höhepunkt des venezianischen Karnevals in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts wurde es den Venezianern sogar erlaubt, Waffen zu tragen, um sich gegen Überfälle verteidigen zu können. Der Venedig-Liebhaber Gustav III. von Schweden wurde gar 1792 bei einem Maskenball von maskierten Putschisten getötet. Im 19. Jahrhundert geriet das Fest der Masken in Vergessenheit und wurde erst 1980 wieder ins Leben gerufen. Heute dauert der Karneval in der Serenissima zehn Tage. Zum Abschluss findet am Abend des Faschingsdienstags ein riesiges Feuerwerk statt, das sich in den Kanälen und der Lagune tausendfach im Wasser widerspiegelt – ein eindrucksvolles Spektakel.

Venedig 2020

2020 finden die Hauptveranstaltungen vom 8. bis zum 25. Februar statt. Am Sonntag, den 9. Februar gibt es beim venezianischen Wasserfest von 10:30 bis 13:00 Uhr am Rio di Cannaregio viel zu sehen. Bei der Wasserparade gleiten Hunderte von Booten voller Kostümierter vom Punta della Dogana zum Rio di Cannaregio, wo mit Wein aus der Region und venezianischen Spezialitäten gefeiert wird. Am 15. Februar ziehen von 14:30 bis 16:00 Uhr beim „Festa delle Mari“ die zwölf kostümierten „Marias“ in einer Parade von San Pietro di Castello über die Via Garibaldi bis zum Markusplatz. Den offiziellen Dinner- und Maskenball im legendären „Salone Ca' Vendramin“ mit Blick auf den Canal Grande können Gäste nur maskiert und nach vorheriger Online-Reservierung besuchen; er findet jeden Abend zwischen dem 8. und 25. Februar ab 21:00 Uhr statt. In den Gemäuern des Renaissance Palazzo hatte Richard Wagner seinen





Die meisten Kostüme und Masken sind fantasievolle Unikate.
©Lois GoBe-shutterstock.com



Als Vorbild für die Masken gelten die Verkleidungen der Commedia dell'arte.
©Lois GoBe-stock.adobe.com



© Lars Kilian-stock.adobe.com

Die Kostüme leiht man sich frühzeitig in einem der alteingesessenen Ateliers in Venedig.
©phokrates-stock.adobe.com

Parsifal komponiert. Ein weiteres Highlight ist der Engelsflug, der sogenannte „Volo dell' Angelo“, am 25. Februar, wenn eine Venezianerin an einem Stahlseil gesichert vom Campanile herab über den Markusplatz schwebt. Rund um den Marktplatz und über die ganze Stadt verteilt gibt es auf verschiedenen Bühnen artistische Darbietungen. Der Großteil der Besucher kommt am Wochenende vor Aschermittwoch. Wer 2020 dem Maskenspiel in Venedig beiwohnen möchte, sollte frühzeitig buchen.

Die Perle der Adria

Das besondere Flair Venedigs ist seiner spektakulären Lage in der Lagune zu verdanken. Es wurde auf mehr als 100 Inseln erbaut und mit über 400 Brücken miteinander verbunden. Die über 150 Kanäle fungieren als Straßen, denn Autos, Motorroller und Fahrräder sind in den 3.000 Gassen und Gässchen im historischen Zentrum von Venedig verboten. Aufgrund des sandigen Untergrunds sinkt die Lagunenstadt jedes Jahr um einige Millimeter ab – in den vergangenen 100 Jahren insgesamt um 23 Zentimeter. Venedig ist die meistbesuchte Stadt Italiens; jährlich kommen zwischen 15 und 30 Millionen Besucher in die Stadt, meist Tagesgäste. Die Übernachtungen sind mit etwas mehr als 2,5 Millionen deutlich geringer. In der stark schrumpfenden Altstadt leben insgesamt aber nur noch 60.000 Menschen. Aufgrund des Ansturms der Tagestouristen ist Venedig am



frühen Morgen und in den späten Abendstunden am schönsten. Die Touristenzentren Markusplatz, Markuskirche sowie die nahegelegenen Inseln Burano sowie Murano haben Kunstliebhabern viel zu bieten: Barocke Kirchen, gotische Palazzi, byzantinische Kuppeln, zahlreiche Museen, aber auch die Biennale oder die Filmfestspiele üben große Anziehungskraft auf die Besucher aus. Wer den Touristenstrom umgehen möchte, sollte Hotspots wie die Rialtobrücke eher meiden. In den verwinkelten Gässchen und versteckten Innenhöfen ist Venedig am schönsten. Dort kann man am Vormittag bei einem Glas Wein und ein paar Cichetti (kleine, fantasievoll belegte Brötchen) die magische Atmosphäre des Wassers am besten genießen. Wegen seiner außergewöhnlichen Architektur und des großen Reichtums an Kunstschätzen zählt Venedig seit 1987 zum UNESCO-Weltkulturerbe.

MünchenCITY-Tipp

Wer zum Karneval keine Übernachtungsmöglichkeit mehr in Venedig findet, der kann im nahegelegenen Städtchen Chioggia, das im Süden der Lagune liegt und den Beinamen „Klein-Venedig“ trägt, bleiben und mit dem Boot nach Venedig fahren. ■

Experimentierfreudig

Die 70er Jahre kommen wieder: Eine innovative Zeit, die dem Interior den Glamour zurück gab. Starke Farben und gewagte Formen für Möbel und Objekte liegen wieder voll im Trend.

©Mihalís A.-stock.adobe.com



Trend Ölziehen

Das Thema Ölziehen ist gerade in aller Munde. MünchenCITY berichtet, worauf man achten muss, welche Vorteile es hat und welche Ölsorten sich dafür am besten eignen. ©nexusseven-stock.adobe.com

Die nächste Ausgabe erscheint im Februar 2020

Impressum

Verlag MünchenSüd Verlag GmbH, Bavariafilmplatz 3, 82031 Grünwald, **Telefon: 089/666271-16** redaktion@muenchensued.de, www.muenchensued.de **Geschäftsführer** Sabina Würz, Rudolf F. Würz **Chefredaktion** Sabina Würz **Redaktion** Anja Zahm **Redaktion Szene** Fabio P. Meggle, Maximilian Würz **Redaktion Fashion** Nina Meggle **Art Direktion** Ruben Kabalo **Anzeigen** Anja Zahm, Rudolf F. Würz **Autoren** Stephanie Bräuer, Wolfgang Kehl, Tina Lindner, Angela Müller, **Lektorat** Angela Müller



Hinweis: Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Gewähr. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Onlinemagazine und Internet sowie Vervielfältigungen jeder Art nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlags. Die redaktionell werbenden Unternehmen tragen alleine die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für sie hergestellten Text- u. Bildunterlagen. Redaktionell werbende Unternehmen stellen den Verlag im Rahmen seines Anzeigenauftritts von allen Ansprüchen Dritter und von eventuell entstehenden Kosten für Rechtsvertretung frei.

*Sie möchten unsere
Münchener Magazine immer frisch
nach Hause geliefert bekommen?*



Dann nutzen Sie unseren neuen Abo-Servie.

Das Jahresabo MünchenSÜD oder MünchenCITY, 4 Ausgaben für 10 Euro
Das Jahresabo MünchenOST, 3 Ausgaben für 7,50 Euro

*rufen Sie uns gerne an unter 089.66627116
oder schreiben uns eine mail an redaktion@muenchensued.de*

Online-Bestellformular:
abo.muenchensued.de



©akepong-stock.adobe.com

Mehr Raum zum Leben

Münchner Handwerk für höchste Ansprüche

Gartenbau &
Carport

Balkon &
Terrasse

An-/Umbau &
Neubau

Dachausbau &
Aufstockung

Dachfenster &
Dachgauben

Sanieren &
Restaurieren

Stefan
FRANK
Holzbau Zimmerei
München



Aus Leidenschaft
für gutes Handwerk

Qualität ist unser Maßstab.

Frank Zimmerei und Holzbau GmbH&Co.KG

Eversbuschstraße 207 | 80999 München | Tel. 089.81887771 | www.zimmereifrank.de